Mi., 28.10.2026
Jahrgang 24

21

Maiser Wochenblatt

Generalanzeiger für Meran, Mais und das Burggrafenamt
Auch online zu lesen unter **www.wochenblatt.it**

XXXV
MERANO
WINEFESTIVAL
6 - 10 NOVEMBER 2026



14-tägig - Poste Italiane SpA – Versand im Postabonnement – 70 % – NE BOZEN, Gebühr bezahlt / taxe percue. Bei Unzustellbarkeit an das CPO Amt in Bozen zurücksenden, kostenpflichtige Rückgabe an den Absender. Nur im Abonnement erhältlich. Mit Werbebeilage I.P.

In guten Händen bei Ihrem Handwerker

Kaffeevollautomaten
jura
SWISS MADE
NIVONA
HAUSEIGENER REPARATURSERVICE
Elektrofachmarkt
FONTANA GmbH
MERAN • Romstr. 218 • Tel. 0473 491 079
www.elektro-fontana.com

Besser beraten, länger genießen!
Verkauf, Montage & Service von Fernsehgeräten vom Profi!
TVtec
Antenne • Sat • Audio • Service
333 57 07 773 | info@tv-tec.it

terra Rent
Verleih von Baumaschinen & Geräten
· Für Hoch- und Tiefbau
· Für Landwirtschaft & Gartenbau
· Für den Heimwerker
www.terra.bz.it
Tel. 0473 244 535

Wir bauen aus Leidenschaft
UNIVERSALbau
Hochbau Tiefbau Immobilien
www.universalbau.it
Universalbau GmbH | Sinichbachstr.10 | 39012 Meran
info@universalbau.it
Tel./Fax 0473 239805 | Andreas 347 8910044

ELEKTRO WIMIT GmbH
Solarsysteme & Elektroanlagen
www.elektro-wimit.it
KNX
I-39010 MÖLTEN
Moltnerstraße 27
Tel. 0471 668 148
info@elektro-wimit.it
I-39012 MERAN
Luis-Zuegg-Straße 40
Tel. 349 282 8300
michael.elektro.wimit@gmail.com

PLANK
HEINRICH GMBH
Ihr optimaler Partner.
MALERMEISTER GIPSBAU

Machen Sie Ihr eigenes Klima
... mit den Klimageräten von
Knoll Gottfried
HEIZUNGSTECHNIK
Beratung, Verkauf und Kundendienst
Texelstraße 2 | Meran | Tel. 0473 447 999 - 0473 220 410 | info@knoll.bz.it

Gutweniger
Böden - Pavimenti
Tel. 338 74 16 661
www.gutweniger-boeden.com
SHOWROOM
A.-Brogliati-Str. 16, Meran
Termine nach Vereinbarung

Jacob KG
d. Jacob Doris & Co.
Steinverarbeitung - Lavorazione pietre
Grabdenkmäler, Küchen- und Badabdeckplatten, Treppen, Fensterbänke und Brunnen
0473/44 80 82
info@jacobmarmor.com
Meran - St. Josefstr. 2 und Max Valierstr. 36

südtirol druck
IHR PARTNER FÜR DRUCK UND WERBUNG
www.suedtiroldruck.com

DEN BESTEN SCHLAF SCHENKT DIE NATUR
... sich wohlfühlen, geborgen sein und genießen...
• Matratzen und Kissen aus Bio Soja oder 100% Naturlatex.
• Auflagen aus Zirbenholz, Kaschmir oder Merinowolle.
• Flachbetten aus Kaschmir oder Holzfaser.
100% Natur
FAMILIENBETRIEB SEIT ÜBER 37 JAHREN | IN 2. GENERATION
ONLINE SHOP
> Besuchen Sie uns in unserem **Ausstellungsraum:** Industriestraße 11/a, 39011 Lana
> Auf Wunsch beraten wir Sie gerne auch bei Ihnen **zu Hause**
> Oder in unserem **Online-Shop** unter: **shop.naturafit.it**
T. +39 0473 564 862 - info@naturafit.it - **www.naturafit.it**
naturafit

Editorial & Inhalt

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
Meran steht vor ereignisreichen Wochen. Zwischen internationalem Weingenuss, alltäglichen Ärgernissen und großen Verkehrsprojekten zeigt sich einmal mehr, wie vielfältig das Leben in unserer Stadt ist.
Vom 6. bis 10. November verwandelt das Merano WineFestival unsere Kurstadt wieder in einen Treffpunkt für Weinliebhaber, Spitzenköche und Genießer aus aller Welt. Bereits zum 35. Mal verbindet dieses renommierte Festival Genuss, Tradition und internationale Begegnungen. Ein bedeutendes Ereignis, das Merans Ruf weit über unsere Landesgrenzen hinausträgt. Mehr dazu auf den Seiten 04 und 05.
Weniger erfreulich sind die Ergebnisse einer Untersuchung der Verbraucherzentrale zur Postzustellung. Briefe brauchen immer länger, während das Porto steigt. Besonders ärgerlich wird es, wenn wichtige Dokumente oder Rechnungen verspätet eintreffen. Auf Seite 06 erfahren Sie mehr.
Geduld ist auch im Straßenverkehr gefragt. Die Nordwestumfahrung nähert sich ihrer Fertigstellung. Bis zur geplanten Eröffnung Ende November müssen wir allerdings noch einige Sperrungen und Umleitungen hinnehmen. Welche Straßen und Buslinien betroffen sind, lesen Sie auf Seite 9.
So unterschiedlich diese Themen auch sein mögen: Sie alle betreffen unsere Lebensqualität und zeigen, wie wichtig eine funktionierende Infrastruktur und eine lebendige Stadtgemeinschaft sind.
Haben Sie eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ernst Müller

Inhalt

Editorial & Inhalt 3
Merano WineFestival 2025 04
Die Post kommt – aber wann? 06
KI-Update vom MIND 06
Alles was Recht ist 07
30 Wege zur schöpferischen Kraft 08
Kino in Meran: Filmclub 08
Nordwestumfahrung Meran 09
Otto von Dellemann erhält Verdienstkreuz ...11
Veranstaltungen 12
Adlatus beim Törggelen 13
Großer Minigolf-Erfolg für SV Lana 14
Zwei Regionalmeistertitel
für den SC Meran Badminton 15
Kleinanzeiger 16
Jungschar Obermais 18
Stadtraum Meran
– Gestern, heute, morgen? 18
Zeitreise mit Stil im Touriseum 19
HPVU im Museum Passeier 20
Gehsteigpflege in Untermais 20
Weihnachtsfeier für Senioren 20
Männer im Umbruch, Männer im Aufbruch ..22
Festliches Patrozinium
mit Bischof Ivo Muser 22
Pitsch-Stiftung:
Sara Marmsoler neue Direktorin 24
Glückliche Pferde
– gut gefüttert, gesund unterwegs....25
Eventi di piena a Merano:
informarsi e tutelarsi....26
Burgraviato:
controlli a tappeto dei Carabinieri....26
I diavoli neri ritrovano il successo 27
Merano cresce insieme per un futuro
sostenibile....27
Chiusure per Marlengo e circonvallazione ...28
Tipps für Bücherwürmer....30
Impressum....30
Leute von heute 31



O: … die Post hot die TIM ibernummen!

U: Wo hoast des fir ins?

St: Ganz uanfach: wenn du heit jemandn unriafsch, nocha leitetz bei ihm negschte Woch …

Maiser Wochenblatt – Info-Box

Nächste Ausgabe: **Mittwoch, 11.11.2026**
Redaktionsschluss: **Freitag, 06.11.2026**

Internet: www.wochenblatt.it

Kontakte:		Telefon	E-Mail
Redaktion:	Ernst Müller	333–464 333 4	redaktion@wochenblatt.it
Redazione italiana:	Walter Taranto	338–544 9006	wtaranto@wochenblatt.it
Werbung:		0473–49 15 05	werbung@wochenblatt.it
	Melanie Gögele	348–762 5254	mg@wochenblatt.it
Herausgeber:	Helmuth Fritz	335–63 777 53	verwaltung@wochenblatt.it

Postanschrift: Pfarrgasse 2/b, 39012 Meran (BZ)

kultur in meran mais

KiMM



Veranstaltungen im KiMM

KiMM – Räume für Meetings & Mitarbeiterschulungen

Reservieren Sie für Ihr **Meeting**, Ihre **Mitarbeiterschulung** oder Ihren **Workshop** den passenden Raum im KiMM. Unsere Räume sind mit **WLAN**, **Beamer** und **moderner Präsentationstechnik** ausgestattet – ideal für konzentriertes Arbeiten und erfolgreiche Trainings.

Schulungen außerhalb der eigenen Firma fördern nachweislich neue Perspektiven, stärken Teams und steigern die Lernbereitschaft. **Caffè Breaks, Mittagessen und Abendessen**, alles direkt im **Bistro Festival** im Hause.

Samstag, 31. Oktober
Preiswatten der Bürgerkapelle Untermais

Sonntag, 8. November
Erntedank – Kirchplatz

Dienstag, 10. November 20 Uhr
Offenes Tanzen
Volkstanzgruppe Untermais
Einladung für alle Interessierten zum offenen Tanzen mit Walzer, Polka, Boarischen, aber auch anderen einfachen Volkstänzen

Samstagvormittag vor dem KiMM:
An den Samstagen 31. Oktober und 14., 21. und 28. November können Sie sich vor dem **KiMM** von **Charly** von 8–12 Uhr Ihre **Messer schleifen** lassen und auch hochwertige Messer **käuflich erwerben**.

Vorschau:
Donnerstag, 19.11. 20 Uhr
Die Windschnuren touren
Tickets: https://ticket.midaticket.it/mytixbz

Samstag, 21.11.
Spieletage

3.–5. Dezember
Hochkofler Tour

KiMM kultur in meran mais
Raiffeisen
Pfarrgasse 2 · 39012 Meran
T. 0473 49 15 01 www.kimm-meran.it

Merano WineFestival 2025

Vision: Wine & Food Creators

Vom 6. bis 10. November wird Meran erneut zur Hauptstadt der kulinarischen Exzellenz.

Fünf Tage zwischen Tradition, Innovation und internationalem Austausch: Vom 6. bis 10. November 2026 feiert das Merano WineFestival im Kurhaus seine 35. Ausgabe. Die von Helmuth Köcher gegründete Veranstaltung vereint 810 Produzenten und über 2.600 Produkte zur Verkostung. Im Fokus stehen die Zukunft des Weins, neue Konsumgewohnheiten und Nachhaltigkeit.

Der Auftakt am 6. November um 10.00 Uhr erfolgt mit Live-Verbindungen nach Tokio und São Paulo. Taste Terroir – bio&dynamica präsentiert biologische, biodynamische und natürliche Weine, PIWI-Rebsorten, Amphorenweine, unter Wasser gereifte Weine sowie Riesling und Weine aus dem Vinschgau. Der Bereich Cult Oenologist würdigt von Helmuth Köcher ausgewählte italienische Önologen und ihre innovativen Produktionsphilosophien.
Im Mittelpunkt stehen neue Ansätze und ein bewusster Umgang mit natürlichen Ressourcen.



Am Nachmittag werden im Puccini-Theater die WineHunter Awards Platinum, fünf Honour Awards und die Cult-Oenologist-Auszeichnungen verliehen. Eine historische Premiere: Vier Weine erhalten erstmals die Höchstbewertung von 100/100 Punkten – Ferrari Trento Perlé 2002, Cantina Terlano Rarity 2013, Attilio Contini Vernaccia di Oristano Riserva 1998 und Avignonesi Vin Santo di Montepulciano Occhio di Pernice 2012. Insgesamt werden 101 Platinum Awards in den Kategorien Wine, Food und Spirits vergeben. Die Auszeichnungen stehen für außergewöhnliche Qualität und aromatische Komplexität.



Am Abend folgt das exklusive Gala Dinner „Eleganz und Schönheit", organisiert mit Teritoria und Alain Ducasse als Brand President. Fünf Köche interpretieren die Küche der Toskana, Emilia-Romagna, des Piemonts, der Abruzzen und des Trentino. Geehrt



The MERANO WineHunter
Merano WineFestival since 1992

EVENTS 2027

MERANO WINEFESTIVAL
NOVEMBRE 2027

Wine&Siena 30.02 - 02.02.2027
FarmFood Festival 03.2027
Amphora Revolution 30.02 - 02.02.2027
Merano WineFestival Benevento 05.2027
Merano WineFestival Calabria 06.2027
MWF Georgia MWF Asia 06.2027
Anteprima MWF Ippodromo 09.2027
Anteprima Lagundo Algund 10.2027

Merano WineFestival

werden die WineHunter Stars 2026: Roberto Cipresso, Luca D'Attoma, Beppe Palmieri, Giuseppe „Peppone" Calabrese, Livio Felluga, Jörg Trafoier und Cristina Mercuri. Sie stehen für Kreativität, Leidenschaft und besondere Verdienste um die Wein- und Gastronomiekultur.

Vom 7. bis 9. November führt „The Festival" durch die internationale Weinwelt: Über 350 italienische Weingüter und mehr als 100 Produzenten aus 25 Ländern stellen ihre Weine vor. In der WineHunter Area schenken Sommeliers der FISAR Südtirol 143 ausgewählte Etiketten aus. Zu den Neuheiten zählen die Next Platinum Selektion und Weine, die beim Mondial des Vins Extrêmes für herausragende Leistungen im heroischen Weinbau ausgezeichnet wurden. Das Angebot verbindet traditionsreiche Weinregionen mit neuen Perspektiven.

Der Fuori Salone belebt die Freiheitsstraße mit öffentlich zugänglichen Initiativen. In der GourmetArena an der Passer präsentieren vom 6. bis 9. November rund 150 Produzenten Spezialitäten, Biere und Destillate, begleitet von Showcookings und Food-Pairings. Dazu kommen die No-Low Alcohol Area für alkoholfreie und alkoholreduzierte Alternativen, die WineHunter Rosé Selektion und der Slow Food Market am Sandplatz. Regionale Produkte und traditionelle Herstellungsmethoden stehen hier im Mittelpunkt.

Im Hotel Terme Meran bieten die WineHunter Masterclasses vom 6. bis 9. November geführte Verkostungen mit Experten. Im Fokus stehen ausgewählte Rebsorten, Weinregionen, historische Jahrgänge, biologische Anbaumethoden und heroischer Weinbau. Die Einnahmen unterstützen das Hilfsprojekt „Ein Brunnen fürs Leben" in Westafrika. Der WineHunter Buyers' Club und die ICE Buyers Area fördern zugleich den Austausch zwischen Produzenten, Einkäufern und internationalen Fachleuten.



Am 10. November beschließt Catwalk Champagne&more das Festival mit italienischen und internationalen Schaumweinen, Champagner, Kaviar, Austern und weiteren Gourmet-Spezialitäten. Exklusive Food-Pairings und ein Showcooking von Sternekoch Peter Brunel verbinden Wein und gehobene Gastronomie.

Der Summit „Atem und Schrei der Erde" behandelt am 6. November im Stadttheater fünf wissenschaftliche Forschungsarbeiten zu Weinbau und Önologie, gemeinsam mit vier Universitäten und IVES aus Bordeaux. Themen sind Hitzestress, UV-C-Schutz, künstliche Intelligenz und die Bedeutung des Terroirs. Das europäische Projekt Grapes of Change zur Gleichstellung der Geschlechter und Buchpräsentationen ergänzen das Kulturprogramm. Wissenschaft und gesellschaftlicher Dialog gehören damit ebenso zum Festival wie die Verkostungen.



Über die neue digitale Plattform WH Marketplace können Besucher Weine direkt bei der Verkostung per QR-Code auswählen und später gesammelt bestellen. So verbindet das Merano WineFestival Tradition und Genuss mit technologischer Innovation, Nachhaltigkeit und internationalem Austausch. Nach 35 Jahren bleibt Meran ein wichtiger Treffpunkt für die Zukunft der Weinwelt – und für fünf Tage die Weinkulturstadt Europas. Ein Fest für Genießer und Neugierige.

Fotos: Merano WineFestival

Fünf Tage, internationale Aussteller, erlesene Weine zur Verkostung, renommierte WineHunter Awards, exklusive Masterclasses, innovative Showcookings und spannende Talks:
Highlights, die das Merano WineFestival 2026 als eine der bedeutendsten Veranstaltungen der internationalen Wein- und Gastronomieszene bestätigen.
Ein Ereignis, das weit über eine Messe hinausgeht – eine kulturelle Erfahrung, die Wein, Wissenschaft, Kunst und Vision vereint, im Zeichen von Qualität, Nachhaltigkeit und italienischer Exzellenz.

Die Post kommt – aber wann?



Ein Brief wird abgeschickt, doch beim Empfänger kommt er erst Tage später an. Was früher die Ausnahme sein sollte, sorgt inzwischen bei vielen Menschen für Ärger. Besonders problematisch wird es, wenn Rechnungen, wichtige Unterlagen oder behördliche Schreiben betroffen sind. Denn eine verspätete Zustellung kann weit mehr als nur lästig sein.

Die VZS hat kürzlich die Zustellzeiten der Post unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse werfen Fragen zur Zuverlässigkeit auf. Gerade in einer Zeit, in der viele wichtige Mitteilungen weiterhin auf Papier verschickt werden, ist eine funktionierende Postversorgung unverzichtbar.

Dabei geht es nicht nur um Bequemlichkeit. Wer eine Rechnung erst spät erhält, hat möglicherweise weniger Zeit für die Zahlung. Wer auf wichtige Dokumente wartet, kann notwendige Schritte nicht rechtzeitig setzen. Und wer einen Brief mit rechtlichen Folgen erwartet, muss sich darauf verlassen können, dass die Zustellung ordnungsgemäß erfolgt.

Allerdings gilt: Nicht jede verspätete Postsendung führt automatisch zu einer Verlängerung gesetzlicher Fristen. Je nach Art des Schreibens kann rechtlich der Zeitpunkt der Absendung, der Zustellung oder des tatsächlichen Zugangs entscheidend sein. Deshalb ist besondere Vorsicht geboten, wenn wichtige Termine oder Fristen im Spiel sind.

Die Zahlen sind deutlich: Die durchschnittliche Zustellzeit ist innerhalb von zwei Jahren von 4,66 auf 6,57 Arbeitstage gestiegen. Von 212 untersuchten Briefsendungen erreichten lediglich 105 das erste Qualitätsziel. Damit wurde nur etwa jeder zweite Brief innerhalb der vorgesehenen fünf Arbeitstage zugestellt. Gleichzeitig stieg das Porto für einen gewöhnlichen Brief auf 1,30 Euro.

Interessant ist auch der lokale Vergleich: Briefe von Bozen ins Burggrafenamt gehörten mit durchschnittlich 2,36 Arbeitstagen zu den schnellsten Sendungen. Die landesweiten Probleme dürfen deshalb nicht pauschal auf alle Zustellgebiete übertragen werden.

Drei praktische Tipps

1. Wichtige Schreiben nachweisbar versenden. Bei Kündigungen, Reklamationen oder anderen fristgebundenen Erklärungen empfiehlt sich ein Einschreiben mit Rückschein oder eine PEC.
2. Nicht bis zum letzten Tag warten. Wer Rechnungen bezahlen oder rechtliche Fristen einhalten muss, sollte mögliche Postverzögerungen berücksichtigen. Bei besonders wichtigen Schreiben sollte zusätzlich geprüft werden, welcher Zeitpunkt rechtlich maßgeblich ist.
3. Zustellprobleme schriftlich reklamieren. Bei wiederholten Verspätungen oder verlorenen Sendungen sollten Betroffene eine formelle Beschwerde beim Postdienstleister einreichen.

Die Post ist und bleibt eine wichtige öffentliche Dienstleistung. Nicht jeder verfügt über eine PEC-Adresse, und gerade ältere Menschen sind weiterhin auf den klassischen Brief angewiesen. Umso wichtiger ist es, dass die Zustellung zuverlässig funktioniert. Denn wenn Briefe immer länger unterwegs sind, während das Porto steigt, stellt sich eine berechtigte Frage: Wofür bezahlen wir eigentlich mehr?

Reinhard Bauer
Rechtsberater der Verbraucherzentrale Südtirol

KI-Update vom MIND

Ein ganzes Buch in einer Antwort

Du bittest deinen digitalen Assistenten, die Statuten deines Vereins zu überarbeiten. Mitten im Text bricht er ab. Du tippst „weiter“, und plötzlich passt nichts mehr zusammen. Genau dieses Problem will Google jetzt lösen.

Was ist neu?

Google hat sein neues KI-Modell Gemini 4 Argon vorgestellt. Der Clou: Es kann in einer einzigen Antwort bis zu eine Million Token schreiben. Ein Token ist ein Textbaustein, meist ein Wortteil. Eine Million Token entsprechen grob 750.000 Wörtern, also mehreren dicken Romanen. Bisher lag die Grenze bei Googles älteren Modellen bei 64.000 Token. Bei vielen Konkurrenten sind es laut Berichten rund 128.000.

Wozu ist das gut?

Lange Aufgaben mussten bisher in Häppchen zerlegt werden. Das kostet Zeit und führt oft zu Brüchen im Text. Besonders spannend ist das für Programmierer. Sie können ein großes, altes Softwareprojekt in einem Durchgang umschreiben lassen, ohne ständig neu anzusetzen. Google nennt als Einsatzfelder außerdem Büroarbeit mit großen Dokumentenbergen und die Abwehr von Cyberangriffen.

Was ist dran an den Versprechen?

Die meisten Zahlen stammen von Google selbst. Laut Google schlägt Argon die großen Konkurrenten bei der Mehrheit der veröffentlichten Tests. Unabhängige Überprüfungen gibt es erst teilweise. Und: Länge ist noch keine Qualität. Auch ein sehr langer Text will gelesen und geprüft werden, denn eine KI kann sich auch auf Seite 500 noch irren.



Was bedeutet das für uns?

Seit Mitte Oktober ist Argon allgemein verfügbar. In der Gemini-App steht es zahlenden Abonnenten zur Verfügung, Entwickler können es über eine Schnittstelle nutzen. Zum Start gilt ein vergünstigter Preis, der Ende November ausläuft. Im Alltag wird man davon vorerst wenig merken. Für Betriebe, die mit riesigen Textmengen arbeiten, könnte es aber ein echter Zeitgewinn sein.

Diese Rubrik wird betreut vom KI Lab des MIND Meran.o Innovation District. Wer mehr über spannende KI-Themen erfahren möchte, kann sich gerne beim KI Stammtisch mittwochs im MIND anmelden: mind.bz.it

PR-Info

Verhandlungen mittels anwaltschaftlicher Beteiligung *(negoziazione assistita)*



RA Dr. Janis Noel Tappeiner und
RA Dr. Lorenz Michael Baur

Wie bereits in der vorangegangenen Ausgabe nehmen wir auch diesmal ein unlängst vom Gesetzgeber eingeführtes alternatives Streitbeilegungsverfahren genauer unter die Lupe. Es handelt sich um die Verhandlungen mittels anwaltschaftlicher Beteiligung (sog. negoziazione assistita) gemäß GD Nr. 132/2014 umgewandelt in Gesetz Nr. 162/2014. Bei dieser Form der alternativen Streitbeilegung kommt – wie der Name bereits andeutet – dem fachkundigen Beistand seitens der Rechtsanwälte der Streitparteien eine zentrale Rolle zu. Die Parteien schließen hierbei mit Unterstützung ihres jeweiligen Rechtsvertreters eine schriftliche Vereinbarung ab (sog. convenzione di negoziazione), mittels derer sie erklären, zwecks Findung einer gütlichen Beilegung der Streitigkeit nach den Grundsätzen von Treu und Glauben freundschaftlich zusammenzuarbeiten. Der Gesetzgeber definiert jene Rechtsstreitigkeiten, für welche die Abhaltung dieses außergerichtlichen Streitbeilegungsverfahrens zwingend vorgeschrieben ist, und zwar: Schadenersatzforderungen aus Verkehrsunfällen bzw. Unfällen im Schiffsverkehr sowie jegliche Art von Forderungen im Ausmaß von unter € 50.000,00, mit Ausnahme jener, welche der Pflichtmediation gemäß der Bestimmung nach Art. 5 GvD 28/2010 unterworfen sind. Ein entsprechendes Klagebegehren vor Gericht kann in diesen Fällen ohne vorhergehende Abhaltung des hier behandelten Rechtsinstitutes nicht weiterverhandelt werden. Man spricht in diesem Zusammenhang von der sog. improcedibilità della domanda giudiziale. Außerhalb dieser genau bestimmten Anlassfälle kann das Verfahren von den Parteien jederzeit freiwillig eingeleitet und abgehalten werden. In beiden Fällen (verpflichtend oder freiwillig) stellt ein allfälliges Schlichtungsdokument einen sog. Vollstreckungstitel (titolo esecutivo) dar, dessen Wirkungen einem rechtskräftigen Gerichtsurteil gleichkommen. Hinsichtlich des Verfahrens gibt es ebenfalls genaue Formvorschriften, welche eingehalten werden müssen. Einleitend wird der Gegenseite eine entsprechende Aufforderung zwecks Abschluss der eingangs erwähnten Vereinbarung zugestellt, in welcher der Streitgegenstand genau definiert werden muss. Zudem muss die Einladung den Hinweis enthalten, dass der Richter, in Ermangelung einer Rückmeldung innerhalb der Frist von 30 Tagen oder aber bei Ausschlagung der Aufforderung, im Zuge der Entscheidung über die Tragung der Verfahrenskosten das hier zu Tage gelegte Verhalten berücksichtigen kann. Meldet sich die Gegenseite nicht innerhalb der vorgenannten Frist oder aber schlägt diese das Angebot aus, kann der Gerichtsweg beschritten werden. Wird die Einladung hingegen angenommen, kann der Vereinbarungstext ausgearbeitet und in der Folge die Verhandlungen aufgenommen werden. Unter Einhaltung der hierfür gesetzlich vorgegebenen Fristen (nicht weniger als 1 Monat und nicht mehr als 3 Monate, verlängerbar um weitere 30 Tage) kann dabei bestenfalls ein Vergleich erzielt und die Streitigkeit gütlich beigelegt werden. Andernfalls wird das Verfahren mittels eines negativen Protokolls bzw. durch Fristablauf beendet und es steht sodann jeder der Parteien frei, ihre Forderungen gerichtlich geltend zu machen. Es sei der Vollständigkeit halber erwähnt, dass ab Zustellung der einleitenden Aufforderung an die Gegenseite jegliche Verjährungs- und Verfallsfrist unterbrochen wird. Schlussendlich sei noch darauf hingewiesen, dass die Einleitung und Abhaltung der Verhandlungen mittels anwaltschaftlicher Beteiligung vom Gesetzgeber dahingehend gefördert werden, als dass bei positivem Ausgang derselben der getroffene Vergleich – unter steuerrechtlichem Gesichtspunkt – eine vorteilhaftere Behandlung als ein Gerichtsurteil erfährt.

RA Dr. Lorenz Michael Baur und
RA Dr. Janis Noel Tappeiner

BAUR & TAPPEINER
RECHTSANWALTSSOZIETÄT
STUDIO LEGALE ASSOCIATO

CHRISTANELL KARL GmbH
MALERMEISTER - RESTAURATOR iH
FARBE OBERFLÄCHEN RESTAURIERUNG





8th Edition
FASHION/ACCESSOIRES
DESIGN & LIVE MUSIC
07.-08. Nov. 2026
09:00 – 16:30
Castel/Schloss Trauttmansdorff
Touriseum – Meran
www.trauttmansdorff.it/Touriseum
Eintritt mit Spätherbstticket: 10,00 €
Biglietto di Tardo Autunno: 10,00 €

Landesmuseen Südtirol
Musei provinciali Alto Adige
Museums provinzial
TOURISEUM
TRAUTTMANSDORFF

FILMCLUB

www.filmclub.it

Meran, Ariston-Saal



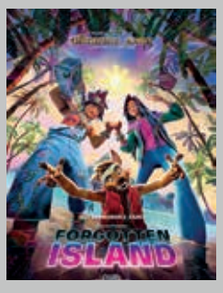
Do. 29.10., 20:30 Uhr

Der Tod ist ein Arschloch
Der Film bietet Einblick in die Arbeit des Bestatters Eric Wrede, der mit seinem Team auch auf unkonventionelle Wünsche der Betroffenen eingeht: Ein nie voyeuristischer, sondern respektvoller und trotz des ernsten Themas auch witziger und tröstlicher Dokumentarfilm. Ein mutiges Porträt über das Sterben – und ein Plädoyer dafür, endlich wieder lebendig zu leben. Radikal ehrlich. Erfrischend anders. Und verdammt notwendig.



Fr. 30.10., 18:00 Uhr | Sa. 31.10., 18:00 Uhr
So. 01.11., 20:30 Uhr

Bruno – der junge Kreisky
Harald Sicheritz widmet sich der prägenden Jugend eines der bedeutendsten österreichischen Politiker des 20. Jahrhunderts. Der Film erzählt von Bruno Kreiskys frühen Jahren zwischen bürgerlicher Herkunft und politischem Aufbruch und zeichnet mit einer prominenten Besetzung ein vielschichtiges Porträt eines jungen Mannes, der sich mutig dem wachsenden Faschismus entgegenstellt. In der Hauptrolle brilliert Nestroy-Preisträger 2025 Nils Arztmann.



Sa. 31.10., 15:30 Uhr

Forgotten Island
Die beiden Highschool-Absolventinnen Jo und Raissa stoßen in ihrer letzten gemeinsamen Nacht auf ein rätselhaftes Portal, das sie auf die ferne Insel Nakali transportiert. Dort treffen sie auf Kreaturen aus philippinischen Mythen, die teils freundlich, teils feindlich gesinnt sind. Unterstützt vom gutherzigen, aber ungelenken Werhund Raww und einer kleinen Gruppe neuer Gefährten müssen sie sich der furchteinflößenden Manananggal stellen. Schon bald erkennen sie, dass ihre Rückkehr nur möglich ist, wenn sie ihre gemeinsamen Erinnerungen aufgeben. Die beiden begeben sich daraufhin auf einen verzweifelten Wettlauf gegen die Zeit, um die Insel zu verlassen, bevor ihre Freundschaft für immer verloren geht.

30 Wege zur schöpferischen Kraft

Buchvorstellung von Dagmar Frick-Islitzer mit Künstlergespräch und musikalischen Kurzperformances mit Maria Craffonara

Am Donnerstag, 29. Oktober 2026, um 18 Uhr stellt Dagmar Frick-Islitzer ihr neues Buch Künstlerische Agilität – 30 Wege zur schöpferischen Kraft im Kunsthaus Meran in den Lauben 163 vor. Die Veranstaltung ist gleichzeitig das Pre-Opening des Festivals Autumn in MeranO.

KunstMeran sowie die Vereine Muspilli und Sweet Alps laden in Kooperation dazu ein!

Für ihr viertes Buch hat Dagmar Frick-Islitzer mit 30 Kunstschaffenden aus verschiedenen Sparten über Talente, Haltungen und Arbeitsweisen gesprochen. Die Künstler aus Südtirol, Österreich, Deutschland, Liechtenstein und der Schweiz erläutern ihre Schaffens- und Lebenspraxis anhand von 30 Begriffen, aus denen sie je einen gewählt haben, der sie auszeichnet. Das aus den Interviews entstandene Erfahrungswissen bietet zahlreiche Denkanstöße und lädt mit Fragen am Ende jedes Gesprächs zum Weiterdenken ein. Dagmar Frick-Islitzer wird auf die Entstehung des Buches eingehen und anschließend mit der Musikerin Maria Craffonara und dem transdisziplinären Künstler Ewald Kontschieder, die beide im Buch vertreten sind, live ins Gespräch gehen. Dazu liest jeder der drei Künstler unterschiedliche Passagen aus dem Buch vor, von denen die anderen beiden aber nichts wissen. Es folgen jeweils kurze Diskussionen und Erfahrungsaustausche. Zusammen mit den musikalischen Kurzperformances werden Schlüsselkompetenzen wie Ergebnisoffenheit, Interdisziplinarität, aber auch Intuition und Improvisation live für das Publikum erlebbar gemacht.



Dagmar Frick-Islitzer

Dagmar Frick-Islitzer verbindet künstlerische, wirtschaftliche und pädagogische Ausbildungen. Sie studierte Malerei, arbeitete viele Jahre in der freien Wirtschaft und im Theater Liechtenstein. Seit 2009 ist sie selbständig mit ihrem Konzept Künstlerbrille® – Sehen mit den Augen von Kunstschaffenden. Sie lebt und arbeitet in Balzers, Liechtenstein.

Nordwestumfahrung Meran
Letzte Arbeiten vor der Verkehrsfreigabe

Tunnel und Marlinger Brücke zwischen 26. Oktober und 21. November zeitweise gesperrt – Umfangreiche Sicherheitsprüfungen und Umleitungen im öffentlichen Nahverkehr

Die Nordwestumfahrung Meran steht kurz vor ihrer Fertigstellung. Ende November soll die 3,3 Kilometer lange unterirdische Verkehrsverbindung freigegeben werden und die Stadt spürbar vom Durchzugsverkehr entlasten. Zuvor sind jedoch noch technische Arbeiten und umfangreiche Sicherheitsprüfungen notwendig. Deshalb kommt es zwischen dem 26. Oktober und dem 21. November zu mehreren Straßensperrungen. Auch die Marlinger Brücke ist betroffen.

Technischer Zusammenschluss und Sicherheitsprüfungen

Im Mittelpunkt steht die Verbindung des neuen Küchelbergtunnels mit dem bestehenden Tunnel zwischen der MeBo und dem Kreisverkehr am Bahnhof Meran. Dabei werden die Lüftungskanäle zusammengeschlossen, neue Beschilderungen angebracht und Straßenmarkierungen aufgebracht.
„Aus Sicherheitsgründen ist während der Arbeiten eine vollständige Sperrung des Tunnels erforderlich“, erklärt Stephan Bauer, Amtsdirektor des Landesamtes Straßenbau West. Besonders die Arbeiten im Abluftkanal würden bei laufendem Verkehr erhebliche Gefahren mit sich bringen.
Anschließend werden sämtliche Sicherheitseinrichtungen überprüft, insbesondere die Lüftungs- und Brandmeldeanlagen. Anfang November findet unter Leitung der Berufsfeuerwehr Bozen und mit Beteiligung der Feuerwehren des Burggrafenamtes eine vorgeschriebene Brandprobe mit Heißrauch statt. Für den 10. November ist zudem im Bereich der neuen Kavernengarage eine groß angelegte Zivilschutzübung vorgesehen, die den Verkehr nicht beeinträchtigen soll.
Infrastrukturenlandesrat Daniel Alfreider unterstreicht die Bedeutung dieser Prüfungen: Alle technischen Einrichtungen der unterirdischen Verbindung müssten einwandfrei funktionieren. Dafür benötigten die Facharbeiter sichere Arbeitsbedingungen.

Sperrungen im Überblick

Folgende Verkehrsmaßnahmen sind vorgesehen:
26. bis 29. Oktober: Vollständige Sperrung des Tunnels zwischen MeBo und Bahnhof Meran. Die Marlinger Brücke bleibt geöffnet.
2. bis 6. November: Erneute Tunnelsperrung für Sicherheitsprüfungen. Die Marlinger Brücke bleibt befahrbar.
9. bis 16. November: Teilweise Sperrung der Marlinger Brücke. Die Durchfahrt von der MeBo-Ausfahrt Marling zum Bahnhof Untermais bleibt möglich. Der Tunnel ist geöffnet.
17. bis 20. November: Vollständige Tunnelsperrung. Die Marlinger Brücke bleibt geöffnet.
21. November: Ganztägige Tunnelsperrung anlässlich des Festaktes. Die Marlinger Brücke bleibt befahrbar.
Während der Brückensperrung werden gleichzeitig Arbeiten an der Radweganbindung Vinschgau–Marling–Bozen durchgeführt. Fußgänger und Radfahrer können die Brücke weiterhin passieren, Radfahrer müssen allerdings ihr Fahrrad schieben.



Änderungen im öffentlichen Nahverkehr

Vom 9. bis 16. November müssen mehrere Buslinien umgeleitet werden. Der öffentliche Nahverkehr bleibt grundsätzlich gewährleistet.
Linie 201 Meran–Bozen: Die Fahrten um 6.35 und 6.50 Uhr ab Bahnhof Untermais beginnen an der Haltestelle Gewerbezone Marling. Auf der Umleitung über Sinich wird nur die Haltestelle Negrelli-Schule bedient.
Linie 211 Meran–Lana: Ab Bahnhof Meran fahren die Busse bis zur Piavestraße und anschließend über Pfarrgasse, Romstraße, Reichstraße, Max-Valier-Straße und Meranerstraße. In Gegenrichtung gilt die umgekehrte Strecke. Auf der Umleitung werden keine Haltestellen bedient.
Linie 212 Meran–Marling: Die Umleitung erfolgt über Algund, die Weingartnerstraße und die Nörderstraße. Auf der Umleitungsstrecke entfallen die Haltestellen entlang der Weingartner-, Goethe- und Nörderstraße.
Linien 245, N245, 246 sowie Schülerfahrten 214-S und 216-S: Die Busse fahren vom Bahnhof Meran über die MeBo zur Ausfahrt Marling und anschließend auf ihrer gewohnten Strecke weiter. Die Linien 245 und 246 bedienen zwischen Marling und Lana Industriezone sämtliche Haltestellen.
Zusätzliche Linie 209: Sie verbindet den Bahnhof Meran (Haltestelle O) über die MeBo-Ausfahrt Marling, Marling und Tscherms mit dem Busbahnhof Lana.
Stadtlinie 5: Zur besseren Anbindung des Bahnhofs Untermais und der Luis-Zuegg-Schule werden zusätzliche Fahrten eingerichtet: um 7.37 Uhr ab Bahnhof Meran, um 12.31 Uhr ab Luis-Zuegg-Schule zum Bahnhof Meran sowie um 17 Uhr.
Alle geänderten Fahrpläne und Linienführungen sind auf südtirolmobil abrufbar.

Verkehrsfreigabe Ende November

Die Sperrungen erfolgen in Abstimmung zwischen dem Landesamt Straßenbau West, der Stadtgemeinde Meran und der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt. Die Verantwortlichen ersuchen die Bevölkerung um Geduld und Verständnis sowie um Beachtung der ausgeschilderten Umleitungen. Nach Abschluss der Arbeiten soll die Nordwestumfahrung Ende November für den Verkehr freigegeben werden.



Bildung im KVW

Ausdruckstarke Kommunikation: Auftreten – Wirkung - Körpersprache
am Freitag, 06.11.26
von 09.00 bis 17.00 Uhr

Führen in gegebenen Strukturen
am Mittwoch, 18.11.26
von 09.00 bis 17.00 Uhr

Computerkurs für leicht Fortgeschrittene
6 Treffen ab Montag, 16.11.26
von 14.00 bis 15.45 Uhr

Computerkurs Grundlagen fürs Büro
5 Treffen ab Donnerstag, 19.11.26
von 08.30. bis 11.00 Uhr

KVW Bildung Meran
Tel. 0473 229 537
meran@kvwbildung.org

ONLINE – KURSE

Gedächtnis Stärken – Mnemotechniker für Alltag und Beruf
am Dienstag, 03.11.26
von 19.00 bis 21.00 Uhr

Vortrag Kinderrechte
am Dienstag, 10.11.26
von 12.30 bis 13.00 Uhr

Prüfungsstress ade – souverän bleiben
am Dienstag, 10.11.26
von 20.00 bis 21.30 Uhr

Grundkurs: Hotelsoftware ASA
3 Treffen ab Mittwoch, 11.11.26
von 14.00 bis 16.00

Mobbing, Gewalt und sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
am Donnerstag, 12.11.26
von 19.00 bis 20.00 Uhr

Detox-Kur mit Hafer oder Reis
4 Treffen ab Freitag, 13.11.26
von 19.30 bis 21.00 Uhr

Canva von 0 auf Pro
am Montag, 16.11.26
von 18.30 bis 20.30 Uhr

Damit Entwicklung gelingt – lernen verstehen, fordern, verankern
am Dienstag, 17.11.26
von 14.00 bis 17.30 Uhr

Gesunde Jause
am Donnerstag, 19.11.26
von 20.00 bis 21.30 Uhr

Hunger oder Gewohnheit? Essverhalten verstehen
am Freitag, 20.11.26
von 19.00 bis 21.00 Uhr

Aufbaukurs: Hotelsoftware ASA
2 Treffen ab Mittwoch, 25.11.26
von 14.00 bis 16.00

BÜRGERKAPELLE UNTERMAIS

Vorankündigung Kirchenkonzert der BK Untermais

heuer bereits um 17.00 Uhr

Am Samstag, 14. November 2026, lädt die Bürgerkapelle Untermais zum traditionellen Kirchenkonzert in die Untermaiser Pfarrkirche St. Vigil ein. Anders als in den vergangenen Jahren beginnt das Konzert heuer bereits um 17.00 Uhr. Ein detaillierter Vorbericht zum Konzertprogramm erscheint in der nächsten Ausgabe des Maiser Wochenblatts.





Ehrung

Otto von Dellemann erhält Verdienstkreuz

Das Kolpinghaus Meran gratuliert seinem Vorsitzenden Otto von Dellemann herzlich zur Verleihung des Verdienstkreuzes des Landes Tirol.



Diese Auszeichnung ist eine verdiente Anerkennung für sein jahrzehntelanges Engagement für die Gesellschaft, für die ältere Generation und ganz besonders für das Kolpingwerk. Otto von Dellemann hat über viele Jahre Verantwortung übernommen, Projekte vorangetrieben und sich dafür eingesetzt, Menschen miteinander zu verbinden und soziale Anliegen sichtbar zu machen.
Sein Wirken reicht dabei weit über Südtirol hinaus. Als langjähriger Kolpinger, ehemaliger Zentralsekretär und Mitglied des Generalpräsidiums des Internationalen Kolpingwerkes hat er sich auch auf überregionaler und internationaler Ebene für die Werte Kolpings und für soziale Fragen eingesetzt.
Dem Kolpinghaus Meran ist Otto von Dellemann seit vielen Jahren eng verbunden. Als Vorsitzender begleitet und prägt er die Entwicklung unseres Hauses mit großer Erfahrung, Weitsicht und persönlichem Einsatz. Dabei verbindet er Tradition mit Offenheit für neue Wege und hat stets den Menschen und die Gemeinschaft im Mittelpunkt.
Lieber Otto, wir danken dir für dein großes Engagement und gratulieren dir von Herzen zu dieser besonderen Auszeichnung. Wir freuen uns, dich weiterhin als Vorsitzenden an unserer Seite zu wissen.

Das Kolpinghaus Meran

MODE JOKER
DAMEN- UND HERRENMODE

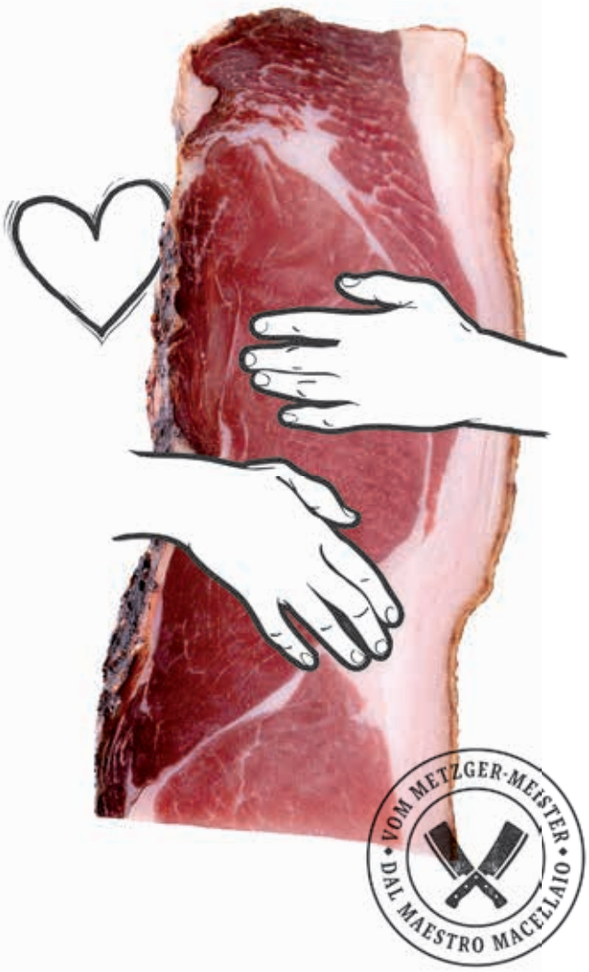
SCHLIESST

AM 31.10.2026

WIR SCHLIESSEN NACH 37 JAHREN
UNSER GESCHÄFT UND SAGEN
UNSEREN WERTEN KUNDEN DANKE
FÜR IHRE TREUE.
ALLES GUTE!

Wally und Hans Peter

Hin und Speck



Einmal probiert, für immer verfallen.
Der Speck unserer Metzger-Meister ist so gut, dass man ihn kaum noch aus der Hand legt – geschweige denn aus dem Kopf bekommt. Ausgezeichnet? Und wie.

SIEBEN FÖRCHER 1930

Ehrlich. Das schmeckt man.
www.siebenfoercher.it

Veranstaltungen

Jeden Do. | ab 15 Uhr | im Bistro Kolping in Obermais
Der Förderkreis Perlaggen in Südtirol lädt alle Interessierten zum wöchentlichen Perlaggen ein.

Mi. 28.10. | 20 Uhr | Buchhandlung Alte Mühle – Vorverkauf 3 €, Abendkasse 5 €
Bernadette Schwienbacher präsentiert „Die kleine Hausapotheke" – Homöopathischer Ratgeber für die ganze Familie.

Do. 29.10. | 14-17 Uhr | Bistro Café Fino, Hotel Aurora, Passerpromenade 38
amm Café Meran – Stehen Sie vor einer medizinischen Entscheidung? Fachpersonen beantworten unentgeltlich Ihre Fragen, beurteilen Behandlungsoptionen und helfen Ihnen, die für Sie richtige Entscheidung zu treffen.

Do.29.10./ 19.30 Uhr | Burgstall Kindergartensaal |Anmeldung per WhatsApp oder telefonisch ... zwischen 14 und 16 Uhr."
Kabarett: „VOLLE KANNE"- zwischen Burnout und Spezialauftrag. Mit der Unterhaltungskünstlerin Ingrid Lechner

Do. 29.+ Fr. 30.10. | 14:30-17 Uhr und 9-16:30 Uhr | Akademie Meran Innerhoferstr. 1, info@adsit.org, www.meran.academy – Eintritt frei
Tagung: Theodor Däubler (1876-1934) – Ein Altösterreicher zwischen Italien, Griechenland und Deutschland. Wissenschaftliche Leitung: Aglaia Blioumi, Brigitte Mazohl

Do. 29.10. | 18 Uhr | Kunsthaus kunst meran, Lauben 163 | Die Veranstaltung ist gleichzeitig das Pre-Opening des Festivals Autumn in MeranO.
30 Wege zur schöpferischen Kraft – Buchvorstellung von Dagmar Frick-Islitzer mit Künstlergespräch und musikalischen Kurzperformances mit Maria Craffonara

Fr. 30.10. | 18 Uhr | Akademie Meran Innerhoferstr. 1, info@adsit.org, www.meran.academy – Eintritt frei
Buchvorstellung „Nimm Abschied von Stuttgart, Astyanax" mit der Autorin Aglaia Blioumi, Stefan Lindinger und Kosmas Raspitsos, Einleitung von Brigitte Mazohl

Fr. 30.10. | 18 Uhr | Touriseum Tel. 0473255655 Anmeldung notwendig
Laternbilder vom Skisport. Das Publikum wird theatralisch in eine andere Zeit versetzt. Nach einleitenden Worten des Historikers Florian Trojer wird der Journalist Patrick Rina Bilder und Texte präsentieren.

Fr. 30.10. | 20:30 Uhr | Pfarrkirche Algund Dorf – Eintritt frei
Kirchenkonzert Nox Clara mit der Algunder Musikkapelle: Besinnliche Blasmusik voller musikalischer Höhepunkte.

Mi. 04.11. | 18 Uhr | Musikschule Meran – Eintritt frei
Ensemble Desiderio: Franz Schuberts Oktett in F-Dur (D 803) – Acht Instrumente - Streicher und Bläser Seite an Seite - lassen eine Klangwelt entstehen, die zwischen feiner, intimer Kammermusik und großer symphonischer Fülle wechselt.

Do. 05.11. | 15 Uhr | Hotel Kolping Obermais | Info Franz Stadler, Tel 340 7681 240 – Eintritt mit freiwilliger Spende
Geselliger Tanznachmittag mit Gerda und Franz mit Live-Musik.

Fr. 06.11. | 20:30 Uhr | St. Martin im beheizten Festzelt in der Handwerkerzone, organisiert von den Mårtiner Jungwirten
36. Psairer Lederhosenball: Einlass ab 16 Jahren und nur mit Lederhose oder Dirndl. Eintritt 20 €, freier Eintritt bis 22:30 Uhr.

Sa. 07.+So. 08.11. | 9-16:30 Uhr | Touriseum Tel. 0473255655
Vintage Market Meran: Ausgewählte Marktstände bieten hochwertige historische Accessoires, von der Sonnenbrille bis zum Hutkoffer. Außerdem sorgen Live-Musik und Tanz aus vergangenen Jahrzehnten sowie viele weitere Highlights für Retro-Atmosphäre.

Sa. 07.11 | 18 Uhr | Wallfahrtskirche Unsere Frau | Koordination Kultur Naturns Tel. 331-6503464
Chor- & Orchesterkonzert „Wer bis an das Ende beharrt". Leitung Daniel Götsch & Dietmar Rainer mit dem Kirchenchor St. Zeno Naturns und dem Kirchenchor Schnals

Sa. 07.11. | 20 Uhr | Palais Mamming - Conductus APS , ensemble.conductus@gmail.com
Festival Voces (Teil 2 von 3) in den prächtigen Räumlichkeiten des Palais Mamming. Das Programm heißt Italied, ein Programm, das ganz der italienischen Kanzone gewidmet ist, von der Renaissance bis zur heutigen Zeit.

So. 08.11 | 18 Uhr | Pfarrkirche St. Zeno Naturns | Koordination Kultur Naturns Tel. 331-6503464
Chor- & Orchesterkonzert „Wer bis an das Ende beharrt". Leitung Daniel Götsch & Dietmar Rainer mit dem Kirchenchor St. Zeno Naturns und dem Kirchenchor Schnals

Mi. 11.11. | 20 Uhr | Buchhandlung Alte Mühle Meran | Vorverkauf 3 €, Abendkasse 5 €
Valeria Told präsentiert ihr Buch „Mehr als diese Welt" – Die 14 Sphären des erweiterten Bewusstseins und dein Zugang zu anderen Dimensionen

Do. 12.11. | 18:30 Uhr | Akademie Meran Innerhoferstr. 1, info@adsit.org, www.meran.academy – Eintritt freiwillige Spende
Liederabend – Sopran und Klavier mit Musik von Schumann, Schubert, Wolf, Brahms, Mozart, Sopranistin - Carmen Scarizuola, Klavier - Carlo Grante

Sa. 14.11. | 17 Uhr | Pfarrkirche St. Vigil
Kirchenkonzert der Bürgerkapelle Untermais

So. 15.11. | 17 Uhr | Kursaal Meran | Tickets bei Musik Meran: www.musikmeran.it
Kammerorchester InnStrumenti mit Gerhard Sammer, Leitung & Moderation, Junge Solisten am Podium

Soziales

Adlatus beim Törggelen

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachte eine Gruppe des Vereins adlatus – Verein für Menschen mit Beeinträchtigung, Bezirk Burggrafenamt, einen rundum gelungenen Törggele-Tag beim Wiesler in Burgstall.
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer genossen nicht nur die herrliche Aussicht auf der Terrasse, sondern auch die gesellige Atmosphäre in der gemütlichen Stube.
Die herzliche Gastfreundschaft der Gastgeber trug wesentlich dazu bei, dass sich alle rundum wohlfühlten und den Tag in vollen Zügen genießen konnten. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt.

„Rote Wangelen und schwarze Finger gehören zum Törggelen einfach dazu“ so einer der Teilnehmer.



Ein besonderer Dank gilt den freiwilligen Fahrern, die mit ihrem Einsatz dafür sorgten, dass alle Teilnehmer sicher und bequem zum gemeinsamen Ausflug und wieder nach Hause gelangen konnten.

Bei Sonnenschein, gutem Essen, netten Gesprächen und bester Laune verging die Zeit wie im Flug. Das Törggelen beim Wiesler in Burgstall wird allen Beteiligten sicherlich in schöner Erinnerung bleiben.

Adlatus organisiert das ganze Jahr über Aktivitäten für seine Mitglieder, zudem trifft sich einmal in der Woche eine Kreativgruppe zum gemeinsamen Malen im Aufenthaltsraum in der Manzonistraße in Meran. Nähere Infos unter 0473-211423.



Großer Minigolf-Erfolg für SV Lana zum goldenen Jubiläum

Burggräfler verteidigen beim 45. Internationalen Heimturnier beide Südtirol-Trophäen



v.l. Magnus Fuchsberger (SV Lana-Vizepräsident), Paul Flöss (SV Lana Präsident), die Gründungsmitglieder Christoph Telser und Ernst Bertagnolli, Bahnengolf-Sektionsleiter Kurt Unterhauser und der Sportassessor der Gemeinde Lana, Jürgen Zöggeler

Mit einem Festakt einen Tag vor Beginn der 45. Auflage des Internationalen Miniaturgolfturniers um die Südtirol-Trophäe in Lana wurde im Gasthof Tennis in Lana das Jubiläum “50 Jahre Minigolf in Lana” mit einem dreigängigen Fest-Menü umrahmt von den Klängen des Alleinunterhalters Thommy gebührend gefeiert. Auch einige Ehrengäste, darunter der Bürgermeister der Gemeinde Lana, Helmut Taber, der Sportassessor Jürgen Zöggeler, der Präsident des SV Lana/Raika, Paul Flöss, sowie der Vizepräsident Magnus Fuchsberger haben daran teilgenommen. Der Hausherr Christoph Telser und Ernst Bertagnolli waren als Gründungsmitglieder bei der Jubiläumsfeier vertreten. Der Bahnengolf-Sektionsleiter des SV Lana, auch Präsident des Südtiroler Bahnengolf-Verbandes, Kurt Unterhauser, begrüßte alle Teilnehmer an der Jubiläumsfeier und dankte allen, die den Minigolfverein Lana in den letzten 50 Jahren tatkräftig unterstützt haben und zum großen Erfolg des Vereins sowohl in sportlicher als auch in organisatorischer Hinsicht beigetragen haben. Unterhauser blickte auf 50 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte der Minigolfer des SV Lana zurück. Besonders stolz war er darauf, dass der SV Lana 2023 in die HALL OF FAME des italienischen Minigolfsports aufgenommen wurde. Bürgermeister Helmut Taber betonte, dass Minigolf in Lana eine große Tradition hat und das Gute daran ist, dass der Minigolfsport in allen Altersklassen bis ins hohe Alter ausgeübt werden kann. Der Präsident des SV Lana, Paul Flöss, wies darauf hin, dass der SV Lana derzeit 13 Sektionen und 200 Mitglieder hat. “Die Bahnengolf-Sektion des SV Lana ist zwar sehr klein, zählt aber zu den erfolgreichsten Sektionen des SV Lana”, gibt Paul Flöss bekannt.

Die 45. Auflage des Internationalen Miniaturgolfturniers in Lana wurde zu einem großen Erfolg für den Gastgeber. Den Minigolfern aus Lana gelang es, beide Südtirol-Trophäen im Mannschaftswettbewerb und im Einzel erfolgreich zu verteidigen. Die große Südtirol-Trophäe im Mannschaftswettbewerb blieb zum 18. Mal in Lana. Die kleine Südtirol-Trophäe für das beste Ergebnis aller Teilnehmer gewann hingegen zum vierten Mal nach 2021, 2023 und 2025 der Bahnengolf-Sektionsleiter, Kurt Unterhauser, selbst, dem es nach erfolgreicher Aufholjagd gelungen ist, den Sieger von Naturns, Andreas Dall`Acqua vom SSV Naturns auf Platz zwei zu verweisen.

Bei den internationalen Turnieren in Naturns waren wie in Lana die Gastgeber die großen Sieger. Der SSV Naturns gewann zum 22. Mal die St. Prokulus-Trophäe bei ihrem 44. internationalen Heimturnier. Andreas Dall`Acqua feierte hingegen seinen neunten Herrensieg bei seinem Heimturnier. Zuvor hatten die Naturnser beim Beton-Turnier auf ihrer Anlage zum siebten Mal die St.-Zeno-Trophäe im Mannschaftswettbewerb gewonnen. Ornella Campora vom SSV Naturns sicherte sich den Josef-Zischg-Gedächtnispreis für die beste Runde beim Beton-Turnier.



Hinten von links: Magnus Fuchsberger, Hannes Laimer, Patrick Eder, Florian Tröger, Sportassessor Jürgen Zöggeler, vorne von links: Kurt Unterhauser, Paolo Marcuzzi und Roland Mair.

54. Auflage des internationalen Miniaturgolfturnier in Algund

Die 54. Auflage des Internationalen Miniaturgolfturniers in Algund stand ganz im Zeichen der Minigolfer des 1. Mainzer MGC aus Deutschland, die fünf von sieben Klassen zu ihren Gunsten entscheiden konnten. Im Mannschaftswettbewerb feierten sie sogar einen Doppelsieg und verteidigten ihre im Vorjahr erstmals gewonnene Raiffeisen-Wandertrophäe mit Erfolg. (kk)



Sport

Zwei Regionalmeistertitel für den SC Meran Badminton

Erfolgreiche Jugend-Regionalmeisterschaften in Kaltern – zwei Goldmedaillen und mehrere Podestplätze

Bei den Badminton-Jugend-Regionalmeisterschaften in Kaltern trafen sich zahlreiche Nachwuchstalente aus ganz Südtirol, um in verschiedenen Altersklassen um die Meistertitel zu kämpfen. Auch der SC Meran Badminton war mit mehreren Spielerinnen und Spielern vertreten und konnte sich über zwei Regionalmeistertitel sowie weitere Podestplätze freuen.

Besonders erfolgreich verlief das Turnier für Karl Ladurner in der Kategorie U19. Gemeinsam mit Sebastian Tataru (ASV Mals) sicherte er sich den Regionalmeistertitel im Herrendoppel. Im Finale setzte sich das Duo souverän mit 15:8 und 15:10 gegen Francesco De Stefani und Felix Tragust Atz durch. Auch im Mixed-Doppel durfte Karl jubeln: An der Seite von Lena Kobler (ASV Mals) gewann er das Finale gegen Adam Venturini und Julia Kostner mit 15:10 und 15:7 und holte damit seinen zweiten Titel. Im Herreneinzel erreichte er ebenfalls das Finale, musste sich dort jedoch nach drei umkämpften Sätzen seinem Doppelpartner Sebastian Tataru geschlagen geben. Mit zwei Goldmedaillen und einer Silbermedaille war Karl einer der erfolgreichsten Teilnehmer des Turniers.

Tanja Gamper vertrat die Farben des SC Meran in der Kategorie U17. Im Dameneinzel erreichte sie das Viertelfinale, wo sie sich Lisa Tschimben geschlagen geben musste. Im Damendoppel gelang ihr gemeinsam mit Irene Mondaini, die eigentlich in der Kategorie U15 spielt, der Einzug ins Halbfinale. Damit sicherte sich das Duo den dritten Platz und eine weitere Medaille für den SC Meran.

Erfreuliche Ergebnisse gab es auch bei den jüngeren Nachwuchsspielern. Simon Elsler überzeugte in der Kategorie U11 mit einem hervorragenden dritten Platz im Bubeneinzel. Gemeinsam mit Philipp Ghedina erreichte er zudem das Halbfinale im Bubendoppel. Die beiden durften sich somit ebenfalls über einen dritten Platz freuen. Philipp Ghedina belegte im Einzel den neunten Rang, während Josef Haller auf Platz 13 landete.

In der Kategorie U9 sammelten die jüngsten Meraner wertvolle Wettkampferfahrungen. Gabriel Stizzoli erreichte den sechsten Platz, während Tobias Hofer den siebten Rang belegte. Beide zeigten großen Einsatz und konnten sich mit anderen Nachwuchsspielern aus Südtirol messen.

Mit zwei Regionalmeistertiteln und mehreren Podestplätzen zog der SC Meran eine positive Bilanz der Junioren-Regionalmeisterschaften. Neben den Erfolgen in der U19-Kategorie konnten auch die jüngeren Nachwuchsspieler mit guten Platzierungen aufzeigen. Die Ergebnisse unterstreichen die kontinuierliche Nachwuchsarbeit.



Philipp Ghedina



Simon Elsler und Philipp Ghedina



Kleinanzeiger

BIETE ARBEIT

- Wir sind eine vierköpfige Familie und frisch in Meran zu Hause. Wir suchen eine zuverlässige, herzliche Unterstützung im Haushalt für Reinigung, Wäsche, Ordnung und alltägliche Aufgaben. Außerdem wünschen wir uns eine liebevolle Kinderbetreuung oder „Leihoma“ für unsere beiden Töchter (5 und 3 Jahre). ..... Tel. +49-171230390
- Wir suchen für unsere 99-jährige Mutter eine zuverlässige und liebevolle Pflegerin für eine 24-Stunden-Betreuung, deutschsprachig oder zumindest mit Deutschkenntnissen. ..... Tel. 338-5075551

FAHRZEUGE

- Herrenfahrrad (Citybike, nicht elektrisch) der Marke Cube zu verkaufen. Größe L. Nur 7 Monate in Betrieb. VP: € 150,00 (Neupreis € 720,00). ..... Tel. 335-6755670
- Verkaufe gut erhaltene Winterreifen der Marke FULDA Kristall M+S 185/60R15. ..... Tel. 349-6449124

SUCHE ARBEIT

- Zuverlässige Haushaltshilfe mit Kochkenntnissen sucht im Raum Meran für 4 bis 5 Stunden am Freitag Arbeit. ..... Tel. 334-3181668
- Einheimische Frau (ohne Auto) sucht Arbeit im Bereich Reinigung, Wäscherei oder als Tellerwäscherin in Meran oder Umgebung. ..... Tel. 349-4935230 (ab 19 Uhr)
- Buchhalter im Ruhestand ist für alle Arten von Tätigkeiten in Voll- oder Teilzeit verfügbar. .....Tel. 333-5398119
- Einheimische Haushaltshilfe sucht ab sofort Arbeit für zwei bis drei Einsätze wöchentlich, nur vormittags (Mo.–Fr.). Arbeitszeiten flexibel. ..... Tel. 342-7656806

TIERE

- Eine pensionierte Frau bietet zuverlässig und mit viel Freude das Ausführen von Hunden an (bevorzugt in Meran im Marlingerviertel). ..... Tel. 331-2907569



- Wellensittich-Pärchen mit Käfig zu verkaufen. ..... Tel. 347-4024528

ZU KAUFEN GESUCHT

- Ich kaufe ganze Pokémon-Kartensammlungen an. Egal, welche Sprache, alt oder neu. Der Zustand sollte wie neu sein. ..... Tel. 347-3569150

ZU MIETEN GESUCHT

- Mietwohnung gesucht: eventuell renovierungsbedürftig, für eine Person in Meran oder Umgebung, zwei bis drei Zimmer, unmöbliert. ..... Tel. 334-2349897
- Dreiköpfige Familie sucht eine Mietwohnung in Meran oder Umgebung. Beide berufstätig mit regelmäßigem Einkommen, er mit unbefristetem Arbeitsvertrag. Seit mehreren Jahren in der Gegend wohnhaft. ..... Tel. 334-7434052
- Südtiroler Ärztin sucht geschlossene Garage in Obermais zu mieten. ..... Tel. 347-8314833

ZU SCHENKEN GESUCHT

- Suche fahrtüchtiges Herrenfahrrad, MTB oder Citybike. ..... Tel. 375-5206266
- Bücher zu schenken gesucht. ..... Tel. 329-2772059
- Wer hat alte Weinetiketten zu verschenken? ..... Tel. 393-6331772

ZU VERKAUFEN

- Langes weinrotes Dirndl in Größe 44 (Österreich) zu verkaufen. .....Tel. 327-2311017
- Honig aus dem Passeiertal zu verkaufen. ..... Tel. 333-4394851
- Rollklimaanlage AEG („Pinguino“) samt Fensterkit zu verkaufen. Nur 2 Stunden in Betrieb. Garantie besteht bis Juni 2027. VP € 280,00 (Neupreis € 575,00). ..... Tel. 335-6755670
- Damenturnschuhe der Marke asics woman‘s Gel-Kumo, Farbe white/electric blue/silver, Größe EU 39,5, originalverpackt und ungetragen, für € 40,00 zu verkaufen. ..... Tel. 340-8949331
- Neuwertiger Holzherd Haas & Sohn, Kaminanschluss rechts, B 75 cm, H 85 cm, mit Temperaturuhr zu verkaufen. ..... Tel. 347-7767509
- Verkaufe in meiner Garage alte Bauerngeräte (nur Gesamtabnahme). ..... Tel. 349-1977058 (ab 18 Uhr)
- Weißer Bürotisch mit zwei Schubladen für € 50,00 | „Red Bull“-Kühlschrank in Schwarz – Leder, T 45 cm, H 50 cm, B 35 cm – für € 150,00 zu verkaufen. ..... Tel. 333-3557669
- Elektrisches Laufband „Boudech“ (1.100 W), sechs Jahre alt, aber nie verwendet, für € 50,00 zu verkaufen. ..... Tel. 333-4643334
- Soundbar Panasonic SC HTB 200 für € 40,00 abzugeben. ..... Tel. 334-9534026

REGLEMENT

Annahmeschluss für Kleinanzeigen ist der Redaktionsschluss. Nach diesem Termin eingehende Anzeigen werden erst in der nächsten Ausgabe publiziert. Unvollständige Anzeigen werden nicht veröffentlicht. Unsere Zeitungen sind nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt, Qualität und Wahrheitsgehalt der Anzeigen. Wir haben das Recht, Anzeigen zu überarbeiten, zu kürzen oder umzustellen. Wir übernehmen keine Garantie für das Erscheinen und die Platzierung. Wir behalten uns vor, Anzeigen, deren Inhalt gegen das Gesetz verstößt oder nicht dem Charakter unserer Zeitungen entspricht, nicht zu veröffentlichen. **Die Kleinanzeigen sind nur für die private Nutzung kostenlos**. Pro Ausgabe ist nur eine Kleinanzeige zulässig und pro Kleinanzeige dürfen maximal drei Artikel zum Kauf angeboten werden. Bei Eingabe der Kleinanzeige muss zusätzlich zum Namen eine aktuelle Telefonnummer angegeben werden, über die der Annoncierende kontaktiert werden kann. Diese Telefonnummer wird nicht veröffentlicht. Sollten diese Daten nicht echt sein, wird die Anzeige nicht veröffentlicht. Kleinanzeigen für Private sind kostenlos (ausgenommen: Immobilienverkäufe, Dienstleistungen oder gewerbliche Verkäufe, Partnersuche und Anzeigen mit Logo und E-Mail-Adresse) (siehe Preisliste: www.wochenblatt.it/wp-content/uploads/Preisliste.pdf).

- Verkaufe 10 Bände „Tiroler Burgenbuch“, 9 Bände „Bauernhöfe in Südtirol“ und verschiedene Tirolensien. ..... Tel. 349-6449124
- Verkaufe 8 Dekoschüsseln, außen mit Goldglasur. ..... Tel. 348-5733860

ZU VERMIETEN

- Garage in Obermais ab November zu vermieten. ..... Tel. 335-275108
- Eineinhalbzimmerwohnung mit Balkon und kleiner Küche in Obermais für € 600,00 plus € 150,00 Spesen zu vermieten. ..... Tel. 335-5214980
- Hochwertige Wohnung, voll möbliert, für eine Einzelperson in Marling zu vermieten. Eventuell auch kurzfristig möglich. ..... Tel. 338-8174772

ZU VERSCHENKEN

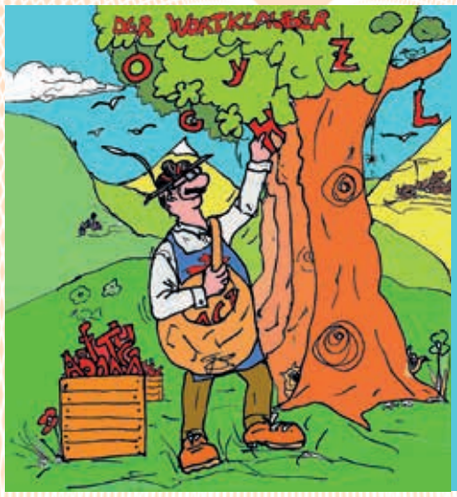
- 20 Jahrbücher der „Weltrundschau“ aus den Jahren 1956 bis 1976 (Verlag Hans K. Studer, Zürich), Großformat, zu verschenken. ..... Tel. 339-2318767
- Pfaff-Bügelmaschine mit 66 cm breiter Walze zu verschenken. ..... Tel. 340-4002902
- Gehacktes Apfelholz an Selbstabholer zu verschenken. ..... Tel. 340-9193858

Ihre Kleinanzeige können Sie bequem im Internet aufgeben:
www.wochenblatt.it

KVW-Wandertipp

Mi. 04.11. Von Seilbahn zu Seilbahn
Sa. 28.11. Christkindlmarkt in Sterzing

Informationen:
Siegfried Gufler | Tel. 335-5467100
oder im KVW-Bezirksbüro Meran
Tel. 0473 220 381



Ladies first!
Pink Ladies last!
meint der
Maiser Wortklauber.



Diensthabende Apotheken
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 08:30–12:30 / 15:30–19:00 Uhr
Sa: 08:30 - 12:30 Uhr. Nachtdienst: ab 08:30 Uhr, 24 Stunden durchgehend

Tag	Apotheke	Adresse	Telefon
Mi. 28.10.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
Do. 29.10.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Fr. 30.10.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Sa. 31.10.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
So. 01.11.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677
Mo. 02.11.2026	Central Apotheke	Mühlgraben 6	0473-236 826
Di. 03.11.2026	Madonna Apotheke	Freiheitsstr. 123	0473-449 552
Mi. 04.11.2026	Meran Apotheke	Romstr. 270	0473-338 335
Do. 05.11.2026	Apotheke 10	Zueggstr. 24/a	0473-440 004
Fr. 06.11.2026	Apotheke Untermais	Romstr. 118	0473-236 144
Sa. 07.11.2026	Salus Apotheke	Piavestr. 36/A	0473-236 606
So. 08.11.2026	Apotheke Delle Corse	Rennweg 58	0473-236 357
Mo. 09.11.2026	Bayrische Hof Apotheke	Lauben 76	0473-231 155
Di. 10.11.2026	Goethe Apotheke	Goethestr. 23	0473-447 545
Mi. 11.11.2026	St. Georg Apotheke	Dantestr. 10	0473-237 677

Alle weiteren Turnusdienste finden Sie unter www.provinz.bz.it/apotheken

Meran 2000 – Young Mountain 2026: ein voller Erfolg

Mit spannenden Bergvorträgen und persönlichen Erzählungen der Weger Brothers sowie des Trailrunners Andreas Reiterer ging die diesjährige Ausgabe von Young Mountain am Samstag, 17. Oktober, erfolgreich zu Ende.

An den vorangegangenen Samstagen standen bereits wichtige Themen rund um das Leben in den Bergen im Mittelpunkt: Nachhaltigkeit sowie sicheres Unterwegssein in den Bergen, gemeinsam mit dem AVS, der Bergrettung, Heli Austria und den First Respondern.

Ein besonderes Highlight zum Abschluss: Die 120 teilnehmenden Schüler und Studenten erhielten die Möglichkeit, ein vergünstigtes Jahresabo der Meran 2000 Bergbahnen AG zum Preis von 150 Euro zu erwerben. Zusätzlich profitieren sie von 10 Prozent Rabatt auf einen Samstags-Skikurs für Anfänger beim AS Merano.

„Mit Young Mountain möchten wir junge Menschen für die Faszination der Berge und den Bergsport begeistern und ihnen gleichzeitig vermitteln, wie wichtig ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur ist. Denn wer die Bergwelt kennen und schätzen lernt, entwickelt auch ein Bewusstsein dafür, sie zu schützen. Dass die Initiative jedes Jahr mehr Jugendliche erreicht, ist für uns eine schöne Bestätigung und motiviert uns, diesen Weg weiterzugehen“, so Andreas Zanier, Präsident der Meran 2000 Bergbahnen AG.



Jungschar Obermais

Wir sind wieder ins neue Jungscharjahr gestartet!

Am Samstag, den 10. Oktober, haben wir uns um 14:15 Uhr im Rebhof versammelt und sind anschließend gemeinsam zur Grundschule Obermais spaziert. Das Thema der Startaktion lautete in diesem Jahr „Piraten und Inselbewohner“. Dabei mussten die Kinder in ihren Jungschargruppen verschiedene Parcours durchlaufen: Von Slalom und Toreschießen, bis hin zu kreativen Spielen, wie „Papageien und Brotkrumen“, bei dem zwei Kinder die übrigen der Gruppe mit geschlossenen Augen fangen mussten, war alles dabei.
Erst als alle Stationen absolviert wurden, durfte man sich sich als echte Piratin oder echten Piraten bezeichnen. Dieser Einsatz wurde am Ende natürlich mit einer kleinen Überraschung belohnt. Nach dem erlebnisreichen Nachmittag beendeten wir die Startaktion mit einer Wortgottesfeier zum Jahresthema „Kommt, wir zeigen euch unsere Welt“, welche von Nadia Tribus gestaltet und vom Jungscharchor musikalisch begleitet wurde.
Wir freuen uns schon riesig auf ein Jahr voller wunderbarer Gruppenstunden und spannender Aktionen, wie den Jungschar-Roraten mit anschließendem Frühstück oder unserem absoluten Jahreshighlight, dem Zeltlager!
Wenn dich das neugierig gemacht hat und du Lust hast, mitzumachen, dann sei dabei und schau einfach bei den Gruppenstunden deiner Altersstufe vorbei!
Wir freuen uns auf euch!

Eure Jungscharleiter





Unsere Gruppenstunden:

4. Grundschule Jungs:	Mittwoch, 14.00-15.30 Uhr
5. Grundschule Jungs:	Mittwoch, 15.00-16.30 Uhr
1. Mittelschule Jungs:	Montag, 14.00-15.30 Uhr
2.+3. Mittelschule Jungs:	Mittwoch, 16.45-18.15 Uhr
4. GS Mädels:	Freitag, 14.00-15.30 Uhr
5. GS Mädels:	Freitag, 14.00-15.30 Uhr
1. MS Mädels:	Freitag, 14.30-16.00 Uhr
2. MS Mädels:	Montag, 14.15-15.45 Uhr
3. MS Mädels:	Freitag, 14.30-16.00 Uhr

Stadtraum Meran – Gestern, heute, morgen?



Die von Andreas Kofler kuratierte Ausstellung „Stadtraum Meran – Gestern, heute, morgen?“ im Kunsthaus Meran (vom 24. Oktober 2026 bis 14. Februar 2027) beschäftigt sich mit der Entwicklung der Stadt Meran, ihren aktuellen Herausforderungen und den Perspektiven für die Zukunft.

Meran wächst – an Kulturen, Sprachen und Erwartungen. Der urbane Raum wird von vielen genutzt, aber nicht von allen gleich erlebt. Die von Andreas Kofler kuratierte Ausstellung „Stadtraum Meran – Gestern, heute, morgen?“ erzählt, wie sich die Stadt vom Gestern zum Heute verändert hat, und fragt, wie sie sich angesichts von Klimakrise, wachsender Diversität und der Notwendigkeit nachhaltiger Entwicklung morgen gestalten wird.
Die Vielfalt an Erwartungen und Bedürfnissen unterschiedlicher Sprach- und Kulturgruppen, verschiedener Generationen sowie von Einheimischen, Zugewanderten und Gästen macht deutlich, dass es neue Formen des urbanen Zusammenlebens braucht – vielfältiger, inklusiver und widerstandsfähiger gegenüber den Herausforderungen der Klimakrise. Das Ausstellungsprojekt und das Forum Stadtraum Meran – Gestern, heute, morgen? verstehen sich als Ausgangspunkt für diesen Dialog. Dabei werden sieben zentrale Themen der städtebaulichen Entwicklung behandelt: Landschaftsraum, Bevölkerungsraum, Wohnraum, Freiraum, Arbeitsraum, Mobilitätsraum und Kulturraum.
Jeder dieser Bereiche wird aus drei Perspektiven betrachtet: gestern (mit einem Überblick über die historische Entwicklung anhand von Original- und reproduzierten Archivmaterialien und weiteren Dokumenten), heute (mit Karten, Fotografien und Filmaufnahmen) und morgen (mit Zukunftsperspektiven, teils in partizipativer Form).
Im Rahmen der Ausstellung erscheint eine Meran gewidmete Sonderausgabe von Turris Babel, der Zeitschrift der Architekturstiftung Südtirol.
WANN: vom 24. Oktober 2026 bis 14. Februar 2027
WO: Kunsthaus Meran/o, Laubengasse 163, Meran
Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag 10-18 Uhr, Donnerstag 10-20 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-18 Uhr

Vintage

Zeitreise mit Stil
Der 8. Vintage Market Meran im Touriseum

Mode, Oldtimer, Tango und Retro-Flair am 7. und 8. November auf Schloss Trauttmansdorff in Meran

Cocktailkleider, Cat-Eye-Brillen, Vintage-Handtaschen, dazu klassische Automobile - am Samstag, 7., und Sonntag, 8. November 2026, verwandelt sich das Touriseum auf Schloss Trauttmansdorff wieder in einen Treffpunkt für Vintage-Fans, Sammlerinnen und Sammler und alle, die Lust auf eine kleine Zeitreise haben.
Beim 8. Vintage Market Meran warten von 9.00 bis 16.30 Uhr ausgewählte Marktstände, besondere Fundstücke und ein vielseitiges Rahmenprogramm.
Das Angebot reicht von hochwertiger Vintage-Mode und Accessoires über originale Dekoartikel bis hin zu außergewöhnlichen Möbelstücken und beinahe vergessenen Gebrauchsgegenständen aus den 1920er- bis 1980er-Jahren. Zwischen übergroßen Sonnenbrillen, eleganten Kleidern und kultigen Einzelstücken lässt es sich stöbern, entdecken und vielleicht sogar ein neues Lieblingsstück finden.
Ein besonderer Gast ist in diesem Jahr Vintage-Influencerin Judith Bradl. In „Judith's Styling Corner" zeigt sie am Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr, wie sich Vintage-Stücke individuell kombinieren und gekonnt in Szene setzen lassen. Sie gibt persönliche Styling-Tipps, berät Besucherinnen und Besucher und steht auch für gemeinsame Fotos bereit.
Für den authentischen Retro-Look sorgt an beiden Tagen wieder Alice the LongHair: Jeweils von 10.30 bis 12.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr entstehen Vintage-Frisuren und passendes Make-up für Groß und Klein.
Der Sonntag steht ganz im Zeichen des Tangos. Von 10.30 bis 11.15 Uhr lädt Tania Defant von „Take a Tango" zu einem kostenlosen Schnupperkurs ein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – ausprobiert werden können ganz einfach die ersten Schritte.
Anschließend bringt das Real Tango Orchestra von 11.30 bis 15.30 Uhr mit Live-Musik südamerikanisches Flair ins Touriseum und in den Spielpausen sorgt Tania Defant als DJ mit ausgewählter Tango-Musik für die passende Stimmung.
Für Erinnerungen mit echtem Retro-Faktor steht an beiden Tagen außerdem eine Fotobox für originelle Schnappschüsse bereit.
www.trauttmansdorff.it

Programm

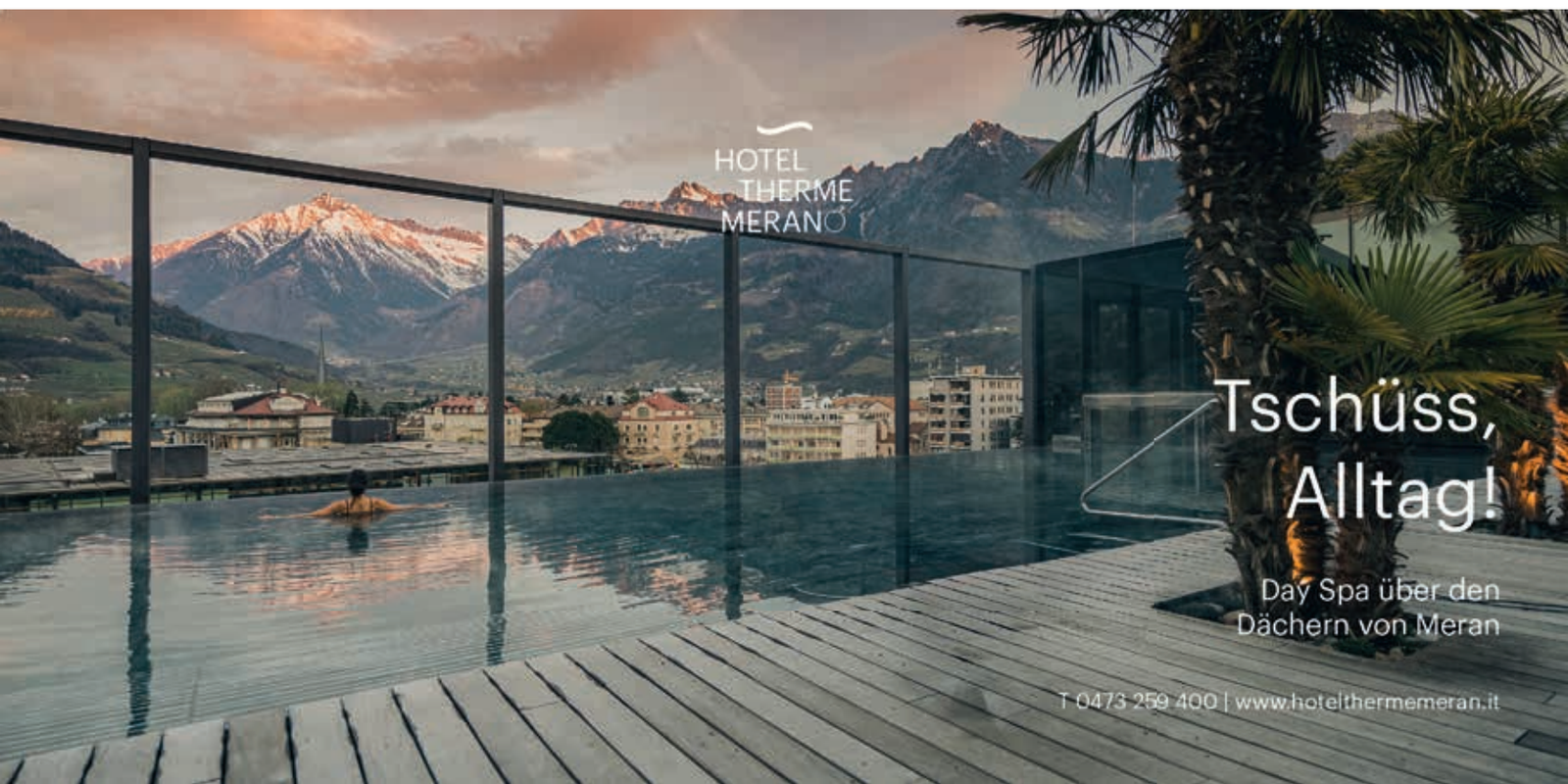
Samstag, 7. November 2026
9.00–14.00 Uhr
Cars & Coffee Classic Südtirol – Vintage Oldtimer Meeting
9.00–16.00 Uhr
Special Guest Judith Bradl – „Judith's Styling Corner" mit Styling-Beratung, Vintage-Tipps, kreativen Ideen und gemeinsamen Fotos
10.30–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Vintage-Frisuren & Make-up für Groß und Klein mit Alice the LongHair

Sonntag, 8. November 2026
10.30–12.30 Uhr und 14.00–16.00 Uhr
Vintage-Frisuren & Make-up für Groß und Klein mit Alice the LongHair
10.30–11.15 Uhr
Kostenloser Tango-Schnupperkurs mit Tania Defant von „Take a Tango"
11.30–15.30 Uhr
Live-Musik mit dem Real Tango Orchestra

In den Pausen: *Tango-Musik mit DJ Tania Defant*

An beiden Tagen: *Fotobox für Retro-Schnappschüsse*
Eintritt: 10,00 Euro, unter 18 Jahren kostenlos.

Der Eintritt umfasst den Besuch des Vintage Market, des Touriseums mit allen Ausstellungen sowie der Gärten von Schloss Trauttmansdorff.



Geführte Besichtigung im Museum Passeier



Der Heimatpflegeverein Untermais hat für Samstag, den 7. November, eine Führung durch das Museum Passeier beim Sandwirt in St. Leonhard organisiert.
Sie beginnt um 13.30 Uhr und dauert ca. 1 ½ Stunden.
Dazu laden wir Mitglieder und Freunde des Heimatpflegevereins herzlich ein.
Wir fahren mit dem Linienbus 240 um 12.33 Uhr von der Haltestelle Plankenstein (oberhalb Hotel Palace) ab, gegen 16.30 Uhr geht es wieder zurück.
Der Eintritt ist am 7. November zum Saisonende frei, die Kosten für die Führung übernimmt der Heimatpflegeverein Untermais.
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an diesem interessanten, landeskundlichen Ausflug.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gehsteigpflege in Untermais



Nicht lange jammern, nicht lange reden und die Sache bzw. Schaufel und Besen selbst in die Hand nehmen – das hat sich ein engagierter Bürger wohl gedacht, als er damit begonnen hat, die Gehsteige um die Maria-Trost Kirche bis hin zu Pfarrkirche St. Vigil von Unkraut und Müll zu befreien. Nun sieht wenigstens das Kerngebiet von Untermais ordentlich und sauber aus.
„Grazie, Bruno“, sagen der Heimatpflegeverein und die vielen Untermaiser, die sich darüber gefreut haben.





Weihnachtsfeier für Senioren

Einschreibungen vom 9. bis 13. November möglich

Das Amt für Sozialwesen der Stadtgemeinde Meran veranstaltet am **Mittwoch, 2. Dezember 2026,** ab 11 Uhr im Meraner Kursaal die traditionelle Weihnachtsfeier für die in Meran ansässigen Seniorinnen und Senioren.
Anmeldungen sind im Zeitraum vom 9. bis 13. November möglich.
Die Feier ist Seniorinnen und Senioren vorbehalten, die in Meran ansässig sind, wobei alleinlebenden Personen über 70 Jahre sowie Paaren, in denen ein Ehepartner bis Ende 2026 das 80. Lebensjahr vollendet hat, Vorrang gegeben wird.
Der Einlass erfolgt ab 10 Uhr.
Für alle Seniorinnen und Senioren besteht wie immer die Möglichkeit, mit Fahrzeugen bis vor das Kurhaus in der Freiheitsstraße begleitet zu werden.
Die Einschreibungen werden von Montag, 9. November, bis Freitag, 13. November, von 8:30 Uhr bis 12 Uhr (am Donnerstag von 8:30 bis 13 Uhr und von 14 bis 17:30 Uhr) in der Tagestätte VITA (2. Stock) in der Huberstraße 8 entgegengenommen.



Pfarrnachrichten



Pfarre
St. Georg Obermais
Cavourstr. 73
Tel. 0473 236447

Bürozeiten: Mi + Fr. von 9-11 Uhr,
Gottesdienste: Mo.&Mi. 8:30 Uhr Hl. Messe | Fr./Sa. 17:45 Uhr, So 8:30 Uhr Hl. Messe mit anschließendem Pfarrkaffee im Widum.

Mittwoch, 28. Oktober
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag, 29. Oktober
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz in Anliegen um geistliche Berufungen, Familien, Kinder + Jugendliche
Freitag, 30. Oktober
17.15 Uhr: Rosenkranz
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 31. Oktober
17.45 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 1. November – Allerheiligen
8.30 Uhr: Festgottesdienst für die Pfarrgemeinde, Musik. Gestaltung: Kirchenchor
14.00 Uhr: WGF in der Pfarrkirche Untermais – anschließend Gräbersegnung mit Prozession zum Friedhof
14.30 Uhr: Totengedenken am Meraner Stadtfriedhof
Montag, 2. November - Allerseelen
8.30 Uhr: Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Jahres, Musik. Gestaltung: Kantoren
Mittwoch, 4. November
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Donnerstag, 5. November
10.00 Uhr: Anbetung mit Rosenkranz in Anliegen um geistliche Berufungen, Familien, Kinder + Jugendliche
Freitag, 6. November
17.15 Uhr: Rosenkranz
17.45 Uhr: Heilige Messe
Samstag, 7. November
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 8. November – 32. Sonntag im Jahreskreis - Seelensonntag
8.30 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Montag, 9. November
8.30 Uhr: Heilige Messe
Dienstag, 10. November
14.30 Uhr: Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl im Kolpinghaus
Mittwoch, 11. November - Heiliger Martin von Tours, Bischof
8.00 Uhr: Morgenlob (Laudes)
8.30 Uhr: Heilige Messe
Sonntags um 8.30 Uhr Gottesdienst für die Pfarrgemeinde. Die Abendmessen am Freitag + Samstag beginnen bereits um 17.45 Uhr; samstags in Abwechslung mit WGF.
Gemeinsames Rosenkranzgebet am Donnerstag um 10 Uhr und am Freitag um 17.15 Uhr vor der Abendmesse.
Herzliche Einladung zur **Bibelrunde mit Dr. Pepi Stampfl** zum Thema „Entstehung und Einführung in das Christentum“ am Dienstag, den 10. November um 14.30 Uhr im Kolpinghaus.
Vorankündigungen:
Fest der Jubelpaare: Habt ihr heuer ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum? Dann bitte den Termin am Freitag, den 13. November vormerken und bei Iris Klotzner unter 339 811 0904 melden.
Preiswatten des Kirchenchores am Samstag, den 14. November mit Beginn um 16.00 Uhr in der Feuerwehrhalle. Anmeldung bei Margit unter 328 305 3010.
Adventsmarktl am 1. Adventsonntag: Es werden noch kreative Köpfe gesucht, die Bastelarbeiten und Handgemachtes zur Verfügung stellen. Wer etwas beisteuern möchte, meldet sich bitte bei Magdalena unter 338 501 6465.
Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern: Von Dienstag bis Samstag von 10–11.30 Uhr, samstags auch von 15.30–17 Uhr.
Die **öffentliche Bibliothek** im Erdgeschoss des Pfarrhauses ist dreimal die Woche (Mo von 8.30–10.30 Uhr und Mi/Fr von 15–17 Uhr) sowie jeden 2. Sonntag im Monat nach den KiGos geöffnet.
Morgenlob (Laudes) um 8 Uhr (vor der Heiligen Messe). Die Laudes sind Teil des Stundengebetes der Kirche. Christen versammeln sich mehrmals täglich zum Gebet, um sich immer wieder neu auf Gott auszurichten.
Pfarrcafé immer sonntags nach dem Pfarrgottesdienst um 8.30 Uhr.



Pfarrei
St. Peter - Gratsch
Laurin Str. 94
Tel. 0473 443141
glink.michael@rolmail.net

Gottesdienste:
Sonn. + feiertags: 8 Uhr Hl. Messe (St. Peter)
10.15 Uhr Hl. Messe (St. Magdalena)

Pfarre
St. Justus Sinich
V.-Veneto-Platz 10
Tel. 371-318 1905
pfarrei.sinich@gmail.com

Gottesdienste: sonntags 9:30 Uhr.
Montags 8 Uhr mit anschließender Anbetung

Freie Christliche Gemeinde Meran

Freie Christliche Gemeinde (FCG) Meran
Maia Center, Gampenstr. 97
Tel. 324-586 8861
www.fcg-meran.com

Unsere Gottesdienste: Jeweils um 10 Uhr mit KIGO für Kinder von 4-12 Jahren.

Sonntag, 1. November
10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst mit Abendmahl.
Sonntag, 8. November
10:00 Uhr Predigt-Gottesdienst, Thema: „Früchte des Geistes“ – „Treue / Glaube“

Männer im Umbruch, Männer im Aufbruch

Eine lebendige Wortgottesfeier in besonderen Zeiten – Einladung zum neuen Angebot



Die Katholische Männerbewegung Südtirol (kmb) lädt Männer, die schon länger alleinstehend sind oder sich in einer Umbruchsphase in ihrem Leben befinden und die Weihnachtszeit vorwiegend allein verbringen, zu einer vorweihnachtlichen Wortgottesfeier ein. Gemeinsam halten wir inne, schöpfen Kraft und Zuversicht und schließen mit einem gemütlichen Beisammensein ab. Unter der Leitung von Thomas Mahlknecht heißen wir Interessierte aus allen Landesteilen am Mittwoch, 23.12.26 um 16 Uhr in der Kapuzinerkirche in Bozen herzlich willkommen. Infos unter www.kmb.it.

Festliches Patrozinium mit Bischof Ivo Muser



Am Sonntag, 18. Oktober, gestaltete die Musikkapelle Sinich-Freiberg gemeinsam mit dem Kirchenchor das feierliche Pontifikalamt zum Patrozinium in Sinich musikalisch mit. Bischof Ivo Muser zelebrierte den Gottesdienst zu Ehren des heiligen Justus. Im Mittelpunkt stand das Wort „SYN“ als Sinnbild für ein respektvolles und friedliches Zusammenleben verschiedener Kulturen und Sprachgruppen. Neben zahlreichen Gläubigen nahmen auch örtliche Vereine, darunter die Freiwillige Feuerwehr Freiberg, an der Feier teil. Zum Dank für seinen Besuch erhielt Bischof Muser einen Geschenkkorb. Anschließend spielte die Musikkapelle vor der Kirche einige Märsche. Bei einem gemütlichen Umtrunk im Pfarrsaal klang das Patroziniumsfest in geselliger Runde aus.

Pfarre St. Nikolaus Meran

Tel. 0473 230174
Fax: 0473 233727
info@stadtpfarre-meran.it
www.stadtpfarre-meran.it

Gottesdienste:
Di., Do., Fr.: Hl. Messe um 9 Uhr, **Mi.** Andacht um 9 Uhr | **Sa.**: Hl. Messe um 17:45 Uhr, jede zweite Woche als Wortgottesfeier | **So.** Hl. Messe um 10 Uhr

Freitag, 30. Oktober
9.00 Uhr: Heilige Messe
18.00 Uhr: Oktoberrosenkranz, Gestaltung: Diakon Walter Depaoli
Samstag, 31. Oktober
17.45 Uhr: Wortgottesfeier
Sonntag, 1. November - Allerheiligen
10.00 Uhr: Hochamt für die Pfarrgemeinde, Musik. Gestaltung: Stadtpfarrchor St. Nikolaus + Orchester: „Spatzenmesse (KV 220) von W. A. Mozart“.
Montag, 2. November - Allerseelen
9.00 Uhr: Gottesdienst für die Verstorbenen seit Allerseelen 2025, Gestaltung: kfb-Frauengruppe + Frauensinggruppe St. Nikolaus
19.00 Uhr: Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen des Lions-Clubs von Meran in der Barbara-Kapelle
Freitag, 6. November – Herz-Jesu-Freitag
9.00 Uhr: Heilige Messe – anschließend Aussetzung und Anbetung
Samstag, 7. November
17.45 Uhr: Vorabendmesse
Sonntag, 8. November – 32. Sonntag im Jahreskreis - Seelensonntag
10.00 Uhr: Gottesdienst für die Pfarrgemeinde
Im Oktober wird freitags um 18 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus der **Rosenkranz** – gestaltet von verschiedenen Gruppen der Stadtpfarre – gebetet.
Am Sonntag, den 1. November– zum Fest **Allerheiligen** – wird um 14.30 Uhr im Städtischen Friedhof/Meran die Allerseelen-Liturgie für die Verstorbenen beider Sprachgruppen gefeiert. Es kann der **Allerseelen-Ablass** für die Verstorbenen gewonnen werden.
Am Montag, den 2. November– zum Fest **Allerseelen** um 9 Uhr Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus für die Verstorbenen der Pfarrgemeinde seit Allerseelen 2025, zu dem vor allem all jene Angehörigen herzlichst eingeladen sind, die im vergangenen Jahr einen lieben Menschen verloren haben. Ihnen wird nach dem Gottesdienst eine von den Frauen der kfb-Frauengruppe gestaltete und zuvor während der Messe gesegnete Kerze überreicht. Musik. Gestaltung: Frauensinggruppe St. Nikolaus
Am Sonntag, den 8. November wird um 10.30 Uhr am Meraner Stadtfriedhof der **Gefallenen beider Weltkriege gedacht**. Der Gedenkgottesdienst wird von Dekan i. R. Albert Schönthaler zelebriert und musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Lana und dem Männergesangverein Meran. Die Formation der Schützenkompanie Meran wird zwei Ehrensalven abfeuern.
Beichtgelegenheit bei den Kapuzinern: Von Dienstag bis Samstag von 10–11.30 Uhr, samstags auch von 15.30–17.00 Uhr.
Öffnungszeiten im Pfarrwidum: Montag und Freitag von 9.30–11.30 Uhr
Messintentionen können auch nach den Gottesdiensten in der Sakristei abgegeben werden.
Übertragungen im Sender Stadtradio Meran (Frequenzen 87,5 und 98,8): Gottesdienste am Samstag um 17.45 Uhr; am Sonntag um 10.00 Uhr. Alle Gottesdienste aus der Stadtpfarrkirche St. Nikolaus Meran können auch über Internet auf „YouTube“ unter Pfarrkirche St. Nikolaus Meran mitgefeiert werden.

Christliche Gemeinde Meran

Postgranzstr. 8
Tel. 0473 220905
info@efk-meran.it
www.efk-meran.it

Sonntag, 1. November
Weltweiter Gedenktag für verfolgte Christen
Sonntag, 8. November
10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gottesdienst mit Kinderprogramm während der Predigt. Gäste sind herzlich willkommen!
https://www.erf-medien.com
Jugendgruppe
Info bei Daniel, Tel. 328-9366083.
Frauentreffen jeden Mittwoch, 9 Uhr
(Info bei Silvia, Tel. 334-2781289)
Weitere Informationen:
Tel. 0473-220905 oder 324-9595646
E-Mail: info@efk-meran.it

Pfarrnachrichten

Pfarre Maria Himmelfahrt

Speckbacherstr. 24
Tel. 0473 447639
pfarre@maria-himmelfahrt-meran.org
parr.smassunta@gmail.com

Pfarrbüro Speckbacherstraße 24
Bürostunden: Mo., Mi., Fr. jeweils von 9-10 Uhr, mit Pfarrer Peter Kocevar, Mittwoch von 9-10:30 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung (0473-447639)
Gottesdienste: Mo., Di., Do., Fr. um 17 Uhr in italienischer Sprache, Mi. 17 Uhr zweisprachige Eucharistiefeier, Sa. Vorabendmesse um 18:30. So. Pfarrgottesdienst um 9 Uhr Mo. und Mi. Laudes in der Hauskapelle um 7:45 Uhr

Samstag, 31. Oktober
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst
Sonntag, 1. November - Hochfest von Allerheiligen
9.00 Uhr: Pfarrgottesdienst
Samstag, 7. November
18.30 Uhr: Vorabendgottesdienst
Sonntag, 8. November - Allerseelensonntag
10.00 Uhr: Zweisprachiger Pfarrgottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen seit Allerseelen 2025
Wir laden am Samstag, den 31. Oktober um 15.00 Uhr ins Pfarrzentrum der Pfarre M. Himmelfahrt zum **offenen freien Singen** mit unseren Musikanten Walter und Richard ein. Alle sind herzlich willkommen. Wir sind kein Chor und es sind keine besonderen Kenntnisse vorausgesetzt. Wir singen, weil es uns Freude bereitet und/oder auch um ein paar gemütliche Stunden in Gemeinschaft zu verbringen. Wir freuen uns auf dein Kommen! Andrea, Walter und Richard
Allerheiligen: Am Sonntag, den 1. November begehen wir um 14.30 Uhr im städtischen Friedhof Meran die Gedenkfeier für die Verstorbenen beider Sprachgruppen. Es kann der **Allerseelenablass** für die Verstorbenen gewonnen werden.
Allerseelensonntag: Am Sonntag, den 8. November feiern wir um 10 Uhr einen zweisprachigen Gedenkgottesdienst. Dabei erinnern wir uns an die Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde seit Allerseelen 2025 und entzünden für sie eine Kerze.
Flohmarkt: Zur Kostendeckung der Pfarreispesen findet am Samstag, den 7. November von 10–18 Uhr und am Sonntag, den 8. November von 10–16 Uhr ein Flohmarkt statt. Gesammelt werden gebrauchte, nicht beschädigte, saubere Gegenstände, Kleider, Möbel und nur funktionstüchtige Geräte. Bitte keine Fernsehgeräte, keine Schi und keine Schischuhe bringen. Die Sachen können noch an folgenden Tagen von 16–18 Uhr im Pfarrzentrum abgegeben werden: Donnerstag, 29. Oktober und Dienstag, 03. November. Für jede Form der Mithilfe sind wir dankbar. Familientreff

Evangelische Gemeinde Meran

Carduccistr. 31
Tel. 0473 492395

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:
(Publikumsverkehr, telefonische Anmeldung erbeten)
Di., 10–12 Uhr, Mi. und Do., 16–18 Uhr

Donnerstag, 29. Oktober
17.00 Uhr Bibelkreis
Samstag, 31. Oktober - Reformationstag
17.00 Uhr Festgottesdienst
Sonntag, 1. November – Allerheiligen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Christuskirche
16.00 Uhr Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen (in der Kapelle auf dem Evang. Friedhof in Meran, Marlingerstraße 17)
Donnerstag, 5. November
16.45 Uhr Erzählnachmittag im Seniorenheim Bethanien
Sonntag, 8. November
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst in der Christuskirche
Dienstag, 10. November
15.00 Uhr Bibelkreis
Freitag, 13. November
16.00 Uhr Kinder- und Jugendstunde im Pfarrhaus

Pfarre St. Vigil Untermais

Romstr. 136
Tel. 0473 237629
Fax 0473 256030

Pfarrkanzlei Öffnungszeiten:
Di. und Do. von 8-11 Uhr
(E-Mail: pfarre@untermais.net)
Gottesdienstordnung:
Do. + Fr. 7 Uhr, So./Feiertag 7.45 Uhr 10:15 Uhr

Sonntag, 1. November - Allerheiligen
7.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst musikalisch gestaltet vom Kirchenchor: Missa prima von C. Crassini, Leitung: Julia Perkmann, Orgel: Leonardo Carrieri
14.00 Uhr Andacht – anschl. Gräberbesuch. Der Chor singt Beerdigungslieder zur Seelenandacht und am Friedhof.
Montag, 2. November – Allerseelen
20.00 Uhr Wortgottesfeier am Friedhof musikalisch umrahmt vom Kirchenchor, mit Prozession zum Urnenfriedhof
Donnerstag, 5. November
7.00 Uhr Gottesdienst
Freitag, 6. November
7.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 8. November – Seelensonntag / Erntedank
7.45 Uhr Gottesdienst
10.15 Uhr Gottesdienst
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Schaukästen oder der Homepage https://pfarre.untermais.net/

BESTATTUNGSINSTITUT
THEINER
Wir begleiten Sie 0473 23 33 20
Meran - Pfarrgasse 39
www.bestattungtheiner.com
info@bestattungtheiner.com



Es weht der Wind ein Blatt vom Baum,
von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum,
denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein
war Teil von unserem Leben.
Drum wird dieses Blatt allein
uns immer wieder fehlen.
Hermann Hesse

HOP MERANO
Gebetshaus
Casa di Preghiera
www.hop-m.org
info@hop-m.org
hopmerano
hop_merano

Gebetshaus HOP Meran-o (Logo)
Meinhardstrasse 186 | Tel. 327 5303523

Information: HOP (House of Prayer) Meran-o ist ein überkonfessionelles und sprachgruppenübergreifendes Gebetshaus im Herzen Merans. In Einheit zwischen den christlichen Konfessionen wird unter anderem täglich für die Stadt Meran, Jugend und Familien, Politik und andere Anliegen gebetet. Montag bis Freitag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr finden unsere Team-Gebete statt, wo wir Lobpreis machen, beten und Gottes Wort betrachten. In den restlichen Zeiten befindet sich mindestens eine Person im Gebetsraum, um zu beten, einmal ruhig im Stillen, einmal laut mit moderner Musik. Jeder ist willkommen, teilzunehmen und mitzubeten. Unsere Gebetszeiten:
Montag: 16-21 Uhr
Dienstag: 9-12 Uhr | 16-21 Uhr
Mittwoch: 16-21 Uhr
Donnerstag: 16-21 Uhr
Freitag: 16-19 Uhr
Das HOP Café, unsere öffentliche Cafeteria, ist von Montag bis Donnerstag von 9-16 Uhr und am Freitag von 6-15 Uhr geöffnet (in diesen Zeiten ist der Gebetsraum immer offen und zugänglich).

Pitsch-Stiftung: Sara Marmsoler neue Direktorin

Die neue Direktorin hat kürzlich ihr Amt an der Spitze der Pitsch-Stiftung angetreten, die in Meran zwei Altersheime und die Einrichtung für betreutes Wohnen Seisenegg betreibt und insgesamt fast 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter koordiniert.



v. l. Hermann Komar, Vorstandsmitglied der Pitsch, Stadtrat Stefan Frötscher, Direktorin Sara Marmsoler und der Präsident der Pitsch-Stiftung, Giuseppe Valerio Lofoco.

Dr.in Sara Marmsoler hat das Amt der Direktorin der Pitsch-Stiftung in Meran angetreten. Die Fachfrau kehrt an die Spitze der Einrichtung zurück, nachdem sie diese bereits von 2020 bis 2023 geleitet hatte. In den letzten drei Jahren hat sie weitere Führungserfahrungen im Bereich der Altenpflege gesammelt und dabei ihre Kompetenzen sowie ihre Beziehungen auf Landesebene gefestigt.

Frau Dr. Marmsoler ist im Bereich der Seniorenbetreuung in Südtirol sehr bekannt. Sie ist Mitglied des Vorstands des Verbands der Seniorenwohnheime Südtirols (VdS) und Präsidentin der Berufsgemeinschaft der Führungskräfte der Altenarbeit Südtirols (BFA). Dieses Engagement hat ihr ein Netzwerk an Beziehungen zu den Institutionen und zu anderen Einrichtungen des Sektors ermöglicht, das sie nun der Stiftung zur Verfügung stellt.

Die neue Direktorin übernimmt die Leitung einer vielfältigen Einrichtung, die in Meran zwei Seniorenwohnheime betreibt: das Wohnheim Pitsch in Untermais mit 106 Betten, einem Demenzbereich mit 20 Plätzen und 11 Plätzen für Kurzzeitpflege, sowie das Wohnheim St. Antonius mit derzeit 46 belegten Betten, davon 25 Intensivpflegeplätze. Hinzu kommt die Einrichtung Seisenegg mit 34 Wohnungen für ältere Menschen mit dem Dienst „Begleitetes Wohnen“. Frau Dr. Marmsoler wird für die Koordination von knapp 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stiftung verantwortlich sein, die sich täglich der Betreuung und Pflege der Bewohnerinnen und Bewohner widmen.

„Im Namen der Gemeindeverwaltung möchte ich Frau Dr. Marmsoler meine besten Wünsche für ihre Arbeit aussprechen. Ihre Rückkehr an die Spitze der Stiftung Pitsch steht im Zeichen der Kontinuität, der Kompetenz und der fundierten Kenntnis der Meraner Verhältnisse. In einer Zeit, die von großen demografischen und sozialen Herausforderungen geprägt ist, ist es eine Garantie für die Qualität der Dienstleistungen für ältere Menschen und ihre Familien, auf eine Persönlichkeit mit fundierter Erfahrung in diesem Bereich zählen zu können. Ich danke außerdem Dr. Erwin Lorenzini und dem gesamten Personal der Stiftung für das Engagement, die Professionalität und das Verantwortungsbewusstsein, das sie in den vergangenen Monaten gezeigt haben“, erklärt der Stadtrat für Soziales, Stefan Frötscher.

Auch der Präsident der Stiftung, Rechtsanwalt Giuseppe Valerio Lofoco, äußert sich zufrieden über den Amtsantritt der neuen Direktorin: „Im Namen des gesamten Verwaltungsrats heiße ich Dr.in Marmsoler, die die Stiftung und ihre Gemeinschaft kennt, herzlich willkommen. Wir sind sicher, dass ihre Erfahrung uns helfen wird, die vor uns liegenden Jahre der Weiterentwicklung zuversichtlich anzugehen.“

Der Verwaltungsrat sprach zudem Dr. Erwin Lorenzini, Direktor des Wohn- und Pflegeheims St. Pauls, seinen herzlichen Dank aus. Er hatte vom 1. April bis zum 18. Oktober 2026 die Leitung der Stiftung übernommen. Seine Bereitschaft und seine Kompetenz haben der Einrichtung, den Bewohnerinnen und Bewohnern, den Familien und dem Personal eine Zeit der Stabilität gesichert.

Mit der Rückkehr von Dr. Sara Marmsoler beginnt für die Stiftung Pitsch eine neue Phase, die auf die Konsolidierung und Weiterentwicklung der Dienstleistungen ausgerichtet ist, wobei der Schwerpunkt auf der Qualität der Betreuung, organisatorischen Innovationen und dem Wohlbefinden der Bewohner liegt.

Meran setzt auf KI: Einfachere Dienstleistungen für die Bürger

Verständlichere Informationen, leichterer Zugang zu Dienstleistungen und eine effizientere Verwaltung: Die Stadtgemeinde Meran will künstliche Intelligenz und moderne Datentechnologien gezielt zum Vorteil der Bevölkerung einsetzen.

Behördengänge vereinfachen, Informationen schneller zugänglich machen und öffentliche Dienstleistungen besser auf die Bedürfnisse der Bürger abstimmen: Das sind die Ziele der digitalen Weiterentwicklung der Stadtgemeinde Meran. Ihre entsprechenden Projekte präsentierte die Stadt bei der Generalversammlung der intelligenten Städte von City Vision am 19. und 20. Oktober in Padua.

Ein wichtiger Schwerpunkt ist der einfachere Zugang zu Gemeindeinformationen. Künftig könnten digitale Assistenten Bürgern rund um die Uhr Auskünfte in deutscher und italienischer Sprache bieten. Grundlage dafür sollen aktuelle, von den Gemeindeämtern geprüfte Informationen sein. Bei Bedarf bleibt menschliche Unterstützung vorgesehen. Auch die digitale Bildung spielt eine wichtige Rolle. Im Innovationszentrum MIND können Bürger, Schulen und Unternehmen künstliche Intelligenz kennenlernen und praktisch ausprobieren. Das Labor MIND.AI vermittelt dabei sowohl Möglichkeiten als auch Grenzen der neuen Technologie.

Ein weiteres Zukunftsprojekt ist der sogenannte Smart Control Room. Gemeinsam mit den Stadtwerken sollen unterschiedliche kommunale Daten verknüpft werden. Dadurch könnten beispielsweise Verkehrsfragen besser analysiert, Verwaltungsentscheidungen gezielter getroffen und öffentliche Dienstleistungen effizienter koordiniert werden.

Auch die Bevölkerung soll profitieren: Veröffentlichbare Daten sollen künftig aktuell, übersichtlich und verständlich bereitgestellt werden. Datenschutz und Datensicherheit haben dabei hohe Priorität.

Pferde

Glückliche Pferde – gut gefüttert, gesund unterwegs

Informationsabend bei Inderst Landhandel in Marling rund um Pferdegesundheit und richtige Fütterung

Unter dem Motto „Glückliche Pferde – gut gefüttert, gesund unterwegs“ veranstaltete Inderst Landhandel am Donnerstag, 15. Oktober 2026, einen Informationsabend rund um die Gesundheit und die bedarfsgerechte Ernährung von Pferden.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung standen zwei Fachvorträge, die wertvolles Wissen für Pferdehalter, Reiter und alle Interessierten vermittelten.





Tierarzt Dr. Botte widmete sich dem wichtigen Thema Pferdegesundheit und beleuchtete die Bedeutung einer verantwortungsvollen Gesundheitsvorsorge. Anschließend informierte Paolo Giacomazzi vom Unternehmen Guidolin über die richtige Pferdefütterung und die Bedeutung einer ausgewogenen, auf die individuellen Bedürfnisse der Tiere abgestimmten Ernährung.

Im Anschluss hatten die Teilnehmer Gelegenheit, Fragen an beide Experten zu stellen und sich über verschiedene Aspekte der Pferdegesundheit und -haltung auszutauschen. Mit dieser Veranstaltung unterstrich Inderst Landhandel sein Anliegen, Pferdehalter nicht nur mit hochwertigen Futtermitteln und Produkten zu unterstützen, sondern ihnen auch fundiertes Fachwissen und persönliche Beratung anzubieten. Denn eine gesunde Ernährung, fachkundige Betreuung und das nötige Wissen sind wichtige Grundlagen für das Wohlbefinden und die Lebensqualität unserer Pferde.

Inderst Landhandel bedankt sich bei den beiden Referenten und allen Gästen für ihr Interesse und den gemeinsamen Austausch.



Eventi di piena a Merano: informarsi e tutelarsi



Giornata dedicata alla popolazione locale oggi a Merano: focus sulle misure preventive, le mappe delle zone a rischio e sui piani di Protezione civile. Gli esempi dei torrenti Mühl e Mutbach.

Informazione, responsabilità individuale e dialogo con gli esperti sono stati al centro dell'attenzione oggi sabato 24 ottobre in occasione della Giornata delle Piene a Merano. L'Agenzia per la Protezione civile ha organizzato l'evento nell'ambito della campagna nazionale "Io non rischio". Numerosi visitatori hanno raccolto informazioni sui rischi idrogeologici, sulle misure preventive e sul comportamento corretto da tenere in caso di emergenza. La popolazione, le forze di intervento, gli esperti e le autorità hanno avuto modo di dialogare direttamente.

Presso gli stand informativi sono state fornite informazioni utili ed esempi pratichi per adottare misure di autoprotezione e affrontare le emergenze in caso di alluvioni. Gli esperti hanno spiegato la mappa delle zone a rischio e hanno mostrato come verificare se un edificio o un terreno si trovi in un'area a rischio. Inoltre, hanno fornito una panoramica del Piano di Protezione civile, delle procedure da seguire in caso di evento e dei compiti delle organizzazioni di intervento. Sono state affrontate anche semplici misure di prevenzione personale, dagli avvisi di allerta alla preparazione per un'eventuale evacuazione. Il messaggio centrale: la protezione dalle piene è un compito comune. Una buona preparazione, informazioni affidabili e un comportamento corretto possono ridurre i rischi e limitare i danni.

Durante un'escursione a Quarazze è stato possibile osservare come vengono attuate le misure tecniche di protezione: sul torrente Mutbach è stato possibile visitare le opere di contenimento realizzate dall'Ufficio pe Sistemazione bacini montani Ovest dell'Agenzia per la Protezione civile, tra cui una barriera, un muro spondale e una diga. L'escursione è proseguita fino alla confluenza con il torrente, dove esperti hanno illustrato i lavori già eseguiti e quelli ancora in programma. Poiché in questo tratto il corso d'acqua era più volte esondato e le rotture degli argini avevano causato danni a edifici e infrastrutture, la sua capacità di deflusso viene gradualmente aumentata. A tal fine, la foce del torrente viene ampliata e i muri di contenimento vengono rialzati. Ulteriori misure mirano a migliorare il profilo di deflusso e a proteggere le adiacenti abitazioni.

a giornata lungo il Passirio dedicata alle piene ha dimostrato come le opere di protezione, la valutazione dei rischi e le procedure operative preparate in anticipo costituiscano basi fondamentali per la gestione dei rischi naturali.

Burgraviato: controlli a tappeto dei Carabinieri

Sette pattuglie dell'Arma hanno setacciato Merano e il Burgraviato tra il tramonto e l'alba. L'uomo era stato immortalato in una foto dalle vittime ed è stato incastrato dai Carabinieri.

Un massiccio servizio coordinato di controllo del territorio, scattato alle prime luci della sera e proseguito ininterrottamente fino all'alba, ha permesso ai Carabinieri della Compagnia di Merano di dare una risposta concreta alle esigenze di sicurezza richieste dai cittadini.

L'operazione, che ha visto l'impiego sinergico di ben sette pattuglie, è stata predisposta per prevenire e reprimere i reati contro il patrimonio e la persona, garantendo al contempo la sicurezza della circolazione stradale. Durante la fascia oraria serale-notturna (dalle 18:00 alle 06:00) tra giovedì e venerdì, i militari hanno allestito 18 posti di controllo nelle zone nevralgiche della città, setacciando sia il centro storico che le aree residenziali, procedendo all'identificazione di 46 persone e alla verifica di 25 veicoli d'interesse operativo.

Proprio all'interno di questo fittissimo reticolo di controlli, è scattata la trappola per un individuo già noto alle Forze dell'Ordine per pregressi furti. L'uomo è stato rintracciato e bloccato in quanto destinatario di un ordine di custodia cautelare in carcere, provvedimento scaturito a seguito di un movimentato episodio avvenuto nei giorni scorsi all'interno della giurisdizione della Stazione di Postal.



In quell'occasione, il soggetto era stato sorpreso dai legittimi proprietari mentre rovistava all'interno della loro abitazione. Vistosi scoperto, non aveva esitato a lanciarsi nel vuoto dal balcone della camera da letto, situata al primo piano, per guadagnarsi la fuga. La prontezza delle vittime, che sono riuscite a scattargli una fotografia, si era rivelata determinante.

Mettendo a sistema l'immagine fornita con le descrizioni e l'attento studio delle telecamere di videosorveglianza, i Carabinieri di Postal avevano avviato immediate ricerche, riuscendo a scovarlo in meno di un'ora a Gargazzone, nei pressi di una zona residenziale. Denunciato nell'immediatezza, dagli accertamenti era peraltro emerso che il soggetto, sebbene sottoposto all'obbligo di dimora nella provincia di Bolzano, risultava di fatto domiciliato presso una struttura ricettiva del vicino Trentino.

La fuga dell'uomo si è definitivamente conclusa, quando la fitta rete dei controlli lo ha intercettato. Al termine delle formalità di rito, l'arrestato è stato accompagnato presso la casa circondariale di Bolzano per i reati di "tentato furto in abitazione" e "inosservanza dei provvedimenti dell'autorità", a disposizione dell'Autorità Giudiziaria.

La Compagnia Carabinieri di Merano annuncia la prosecuzione dei servizi di controllo del territorio, con particolare attenzione alla prevenzione e alla repressione dei reati contro il patrimonio, la persona e alla sicurezza della circolazione stradale, a tutela di residenti e turisti nel Burgraviato.

I diavoli neri ritrovano il successo

Il Merano di Jürgen Prantner ritrova il successo davanti al proprio pubblico e lo fa al termine di una partita in crescendo, in cui ha dovuto resistere ai tentativi di fuga del Cingoli nel primo tempo prima di ribaltare il discorso nei secondi trenta minuti. Il 37-30 finale racconta proprio questo, una squadra che nonostante le rotazioni corte mette in mostra una prova in crescendo soprattutto dal punto di vista della forma fisica e delle energie. I primi minuti di partita sono a ritmi altissimi. Gli attacchi segnano a ripetizione e in campo si vede uno spettacolo più che gradevole. Gli ospiti conducono, ma con mai più di due reti di margine, mentre il Merano risponde colpo su colpo. Il primo vantaggio dei padroni di casa arriva soltanto negli ultimi minuti di prima frazione sul 16-15, ma il Cingoli risponde e all'intervallo permane la perfetta parità (18-18). Il Merano approccia subito bene nel secondo tempo, e trascinato dai gol dei suoi terzini ribalta l'inerzia del match. Anche Gonzalez, in ombra per tutto il primo tempo, dà il suo contributo con due settemetri parati e diversi interventi e permette ai suoi di prendere il largo. L'allungo decisivo arriva dopo il 45', quando il +2 diventa rapidamente +7 e i due punti prendono la strada di casa. È di Tommaso Borgato il sigillo finale che fissa il punteggio sul 37-30. Una prova convincente che dà fiducia per la difficile trasferta di sabato prossimo a Sassari, l'ultimo impegno prima della sosta nazionali. E due punti importanti che rilanciano il Merano con grandi ambizioni di accedere alla Coppa Italia, a cui si qualificano le prime 8 squadre al termine del girone di andata.





Merano cresce insieme per un futuro sostenibile

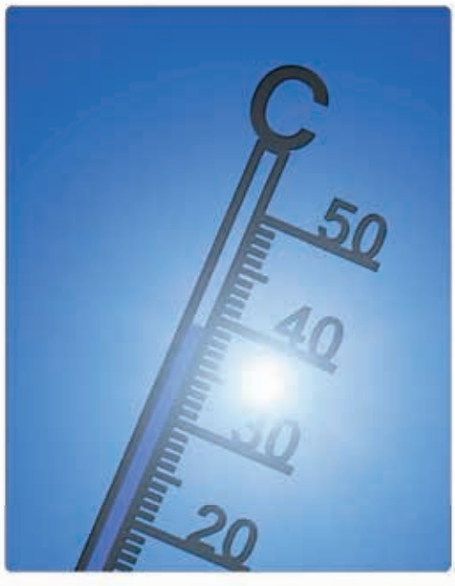
Il 16 novembre 2026 il Comune di Merano invita cittadine e cittadini, associazioni, istituzioni, esperte ed esperti al primo incontro pubblico dedicato al Piano d'Azione per l'Energia Sostenibile e il Clima (SECAP). Al centro della serata il tema del caldo urbano e le strategie di adattamento ai cambiamenti climatici. Iscrizioni online entro il 9 novembre 2026, i posti sono limitati.

Lunedì 16 novembre 2026, dalle ore 18 alle ore 21, presso il Palais Mamming Museum, il Comune di Merano organizza il primo appuntamento di un nuovo ciclo di incontri partecipativi dedicati al SECAP (Sustainable Energy and Climate Action Plan). L'iniziativa nasce con l'obiettivo di coinvolgere la comunità nel percorso verso una città più resiliente ai cambiamenti climatici, vivibile e sostenibile.

Come può Merano affrontare in modo efficace le sfide poste dai cambiamenti climatici? È questa la domanda al centro del primo incontro pubblico promosso dal Comune nell'ambito del SECAP, il Piano d'Azione per l'Energia Sostenibile e il Clima. L'obiettivo è creare uno spazio di confronto aperto tra cittadinanza, amministrazione comunale, mondo economico, associazioni, istituzioni ed esperte ed esperti del settore.

La serata sarà dedicata in particolare al tema del caldo urbano e all'adattamento climatico. Verranno presentate le misure già avviate a Merano e si discuterà del ruolo di elementi fondamentali come il verde urbano, l'ombreggiamento, il desigillamento del suolo, l'acqua, la salute pubblica e la qualità degli spazi aperti.

Tra gli interventi in programma figura quello di Marc Zebisch di Eurac Research, che offrirà un quadro sulle differenze tra mitigazione e adattamento ai cambiamenti climatici, illustrando le principali sfide per l'Alto Adige e per la città di Merano.



"L'adattamento ai cambiamenti climatici richiede il contributo dell'intera comunità. Con questo percorso intendiamo valorizzare le esperienze già presenti sul territorio e costruire insieme una visione condivisa per il futuro della città", dichiara l'assessora all'ambiente Antonella Costanzo. "L'incontro non ha l'obiettivo di elaborare direttamente il Piano contro il caldo, ma rappresenta un primo passo concreto verso la sua futura definizione, favorendo l'ascolto reciproco e la raccolta di idee e proposte provenienti da diversi punti di vista".

Al termine delle relazioni introduttive, i/le partecipanti avranno la possibilità di confrontarsi in piccoli gruppi guidati da un moderatore. L'obiettivo è quello di mettere a confronto diversi punti di vista, individuare i punti di forza esistenti e definire insieme le linee d'azione per il futuro.

QUANDO: lunedì 16 novembre 2026
ORARIO: dalle 18:00 alle 21:00
DOVE: Palais Mamming Museum, Merano
ISCRIZIONI: entro il 9 novembre 2026 (posti limitati)

Chiusure per Marlengo e circonvallazione

A causa dei necessari lavori tecnici di collegamento del nuovo tunnel di monte San Benedetto alla galleria esistente, degli importanti controlli di sicurezza e degli interventi per il collegamento della pista ciclabile in corrispondenza del ponte di Marlengo, tra la fine di ottobre e il mese di novembre 2026 si renderanno necessarie chiusure stradali.
Questi provvedimenti sono indispensabili per consentire l'apertura al traffico dell'intera circonvallazione nord-ovest di Merano entro la fine di novembre, che porterà un tangibile alleggerimento del traffico di attraversamento a beneficio della popolazione meranese. Inoltre, il periodo di chiusura sarà sfruttato per realizzare anche gli interventi necessari al collegamento della pista ciclabile Venosta–Marlengo–Bolzano nel tratto in corrispondenza del ponte di Marlengo. Le chiusure saranno attuate in stretto coordinamento tra l'Ufficio provinciale tecnico strade Ovest, il Comune di Merano e la Comunità comprensoriale Burgraviato.
Sono previste le seguenti chiusure:
da lunedì 26 ottobre a giovedì 29 ottobre 2026, dalle ore 00:00 alle 24:00: chiusura della galleria tra la MeBo e la rotatoria presso la stazione ferroviaria di Merano (il ponte di Marlengo sulla SS 238 rimane aperto);
da lunedì 2 novembre a venerdì 6 novembre 2026, dalle ore 00:00 alle 24:00: chiusura della galleria tra la MeBo e la rotatoria presso la stazione ferroviaria di Merano (il ponte di Marlengo sulla SS 238 rimane aperto);
da lunedì 9 novembre a lunedì 16 novembre 2026, dalle ore 00:00 alle 24:00: chiusura parziale del ponte di Marlengo sulla SS 238; rimane aperto il transito dall'uscita della MeBo a Marlengo, attraverso la rotatoria del ponte di Marlengo, fino alla stazione di Maia Bassa. La galleria tra la MeBo e la rotatoria presso la stazione ferroviaria di Merano rimane aperta;
da martedì 17 novembre a venerdì 20 novembre 2026, dalle ore 00:00 alle 24:00: chiusura della galleria tra la MeBo e la rotatoria presso la stazione ferroviaria di Merano (il ponte di Marlengo sulla SS 238 rimane aperto);
sabato 21 novembre 2026 – cerimonia ufficiale, dalle ore 00:00 alle 24:00: chiusura della galleria tra la MeBo e la rotatoria presso la stazione ferroviaria di Merano (il ponte di Marlengo sulla SS 238 rimane aperto).
Modifiche al trasporto pubblico locale dal 9 al 16 novembre 2026 - Il servizio di trasporto pubblico sarà comunque garantito. Durante la chiusura del ponte di Marlengo, le linee autobus che normalmente raggiungono Merano transitando sul ponte saranno deviate. La deviazione interesserà le seguenti linee:
Linea 201 Merano – Bolzano
Linea 211 Merano – Lana – Stazione di Lana-Postal
Linea 212 Merano – Marlengo
Linea 245 Ultimo – Lana – Merano
Linea N245 Nightliner Ultimo – Lana – Merano
Linea 246 Fondo – Passo Palade – Lana – Merano
Linea 214-S e 216-S (corse scolastiche nei giorni scolastici)
Tutte le modifiche ai percorsi delle linee sono state integrate nel servizio di ricerca degli orari di altoadigemobilità. Inoltre, è possibile scaricare gli orari aggiornati direttamente dal sito.
Linea 201 Merano-Bolzano: Le corse delle ore 6:35 e ore 6:50 in partenza dalla stazione di Maia Bassa partiranno dalla fermata Zona produttiva di Marlengo. Sul percorso della deviazione attraverso Sinigo verrà effettuata soltanto la fermata Scuola Negrelli a Merano.
Linea 211 Merano-Lana-Stazione di Lana-Postal: Dalla stazione di Merano gli autobus seguiranno il percorso abituale fino a via Piave, per poi proseguire lungo via della Parrocchia, via Roma, via Nazionale e via Max Valier, fino a via Merano, da dove riprenderanno il percorso abituale. Da Lana verrà effettuato il percorso inverso. Lungo il percorso della deviazione non verranno effettuate fermate.
Linea 212 Merano-Marlengo: Il percorso della linea si snoderà attraverso via Weingartner a Lagundo e via Tramontana a Marlengo. Lungo il percorso della deviazione, in via Weingartner, via Goethe e via Tramontana, non verranno effettuate fermate. Sul restante percorso verranno effettuate le fermate previste lungo la linea.
Linea 245 Val d'Ultimo-Lana-Merano, linea N245 Nightliner Val d'Ultimo-Lana-Merano, linea 246 Fondo-Passo delle Palade-Lana-Merano, corse scolastiche linea 214-S e linea 216-S: Dalla stazione di Merano gli autobus seguiranno direttamente la MeBo fino all'uscita di Marlengo. Da lì la linea proseguirà secondo il percorso abituale. Sulle linee 245 e 246 verranno effettuate tutte le fermate lungo il tratto da Marlengo fino alla rotatoria della zona industriale di Lana, comprese quelle non previste negli orari di queste due linee.
Nuova linea 209: Durante la chiusura del ponte di Marlengo sarà istituita la linea aggiuntiva 209, con partenza dalla fermata O della stazione di Merano. La linea collega la stazione ferroviaria di Merano, passando per la MeBo fino all'uscita di Marlengo, e prosegue lungo la strada Palade verso Marlengo, Cermes e infine fino alla stazione degli autobus di Lana.
Linea urbana 5: Per garantire un buon collegamento con la zona della stazione di Maia Bassa e con la scuola Luis Zuegg, durante il periodo di chiusura del ponte di Marlengo verranno introdotte corse aggiuntive. Al mattino sarà disponibile una nuova corsa in partenza dalla stazione di Merano alle ore 7:37. A mezzogiorno verrà aggiunta una corsa dalla scuola Luis Zuegg alla stazione di Merano alle ore 12:31. Nel pomeriggio sarà inoltre disponibile una corsa aggiuntiva alle ore 17:00.
Garantito il transito pedonale e ciclabile sul ponte di Marlengo - Anche durante i lavori, nel periodo dal 9 al 16 novembre 2026, pedoni e ciclisti (bicicletta a mano) potranno continuare a transitare sul ponte di Marlengo. Si invitano tutti gli utenti a rispettare le indicazioni di sicurezza e di direzione presenti sul posto.
A poche settimane dall'apertura al traffico del tunnel del Monte San Benedetto, l'Ufficio provinciale competente, l'Amministrazione comunale di Merano e la Comunità comprensoriale Burgraviato fanno appello alla pazienza e alla comprensione della popolazione. Si invitano tutti gli/le utenti della strada a rispettare la segnaletica relativa alla viabilità e le indicazioni del personale di cantiere.




Ein
Platz
für alles,
was du
vorhast.
start
MENSCHEN.
IDEEN.
PROJEKTE.
ZUKUNFT.
start.
Raiffeisen
Merano

Tipps für Bücherwürmer

vorgeschlagen von Horst Ellmenreich

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser,
vor einigen Tagen entdeckte ich bei meinem Zeitungs- und Papierhändler in Obermais einen Stapel gebundener Neuerscheinungen aus dem Athesia-Tappeiner-Verlag, die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte. Hoffentlich kann ich damit auch Ihre Erinnerungen an frühere Zeiten wachrütteln.
In „Guten Morgen, Frau Lehrerin! Kleine Schulgeschichten aus einer anderen Zeit“ berichten Lehrerinnen und Lehrer von ihren Erlebnissen in den mittlerweile verschwundenen Zwergschulen und den Mehrstufenklassen unseres Landes.
Das zweite Buch ist größer, reichhaltiger bebildert und umfangreicher. Es behandelt ein verwandtes Thema und trägt den Titel „Vergangene Tage, gelebte Geschichten. Erinnerungen an das bäuerliche Leben in den Bergen“. Es enthält Zeitzeugenberichte über das Leben der Frauen auf den Höfen, die Option, Feuersbrünste, Lawinen, die Einsamkeit auf abgelegenen Bergbauernhöfen (Finailhof in Schnals und Vinschger Sonnenberg), den Wanderhandel und Schuster, die als Störgeher unterwegs waren.
Dazu passt ein Gedanke von Rainer Maria Rilke: „Mit der Zeit steht in einem Buch das Zehnfache von dem, was es gedruckt enthält, ich lese meinen eigenen Gedanken und Erinnerungen immer wieder mit.“
Passt doch, oder?

Ihr Horst Ellmenreich

Kritik, Kommentare, Wünsche oder Anregungen senden Sie bitte direkt an literatur@wochenblatt.it



„Guten Morgen, Frau Lehrerin!: Kleine Schulgeschichten aus einer anderen Zeit“ (Landleben: Erinnerungen) von Martha Kob, erschienen im Athesia-Tappeiner-Verlag. ISBN: 978-8868399382 | 12 x 1,3 x 18,5 cm | 192 Seiten | Gebundene Ausgabe.
Jung, kaum vorbereitet, aber voller Tatendrang und Idealismus: So traten die Lehrerinnen und Lehrer vor fünfzig Jahren ihren ersten Dienst in den abgelegenen Bergdörfern Südtirols an. In diesem Buch erinnern sie sich an den Unterricht in den Zwergschulen und Mehrstufenklassen, wo Erstklässler neben Vierzehnjährigen saßen. Sie erzählen von spärlichem Unterrichtsmaterial und einfachen Lebensverhältnissen, Herausforderungen, Improvisation und den kleinen Abenteuern des Alltags. Es entsteht ein lebendiges Bild einer Schulwelt, die noch gar nicht lange zurückliegt – und doch fast unwirklich erscheint.
Martha Kob ist in Salurn geboren und lebt in Neumarkt. Sie besuchte die Lehrerbildungsanstalt in Meran. Nach dem Studium der Germanistik und Geschichte in Wien und Innsbruck unterrichtete sie Literarische Fächer an verschiedenen Schulen.



Vergangene Tage, gelebte Geschichten: Erinnerungen an das bäuerliche Leben in den Bergen von Hans Rieder, erschienen im Athesia-Tappeiner Verlag. ISBN: 978-8868399535 | 16,5 x 1,7 x 24 cm | 272 Seiten | Gebundene Ausgabe.
Dieses Buch öffnet ein Fenster in die bäuerliche Welt vergangener Tage, geprägt von harter Arbeit, Entbehrung und Zusammenhalt. Einfühlsame Texte und bewegende Zeitzeugenberichte lassen Bräuche, Alltagsleben und dramatische Ereignisse – vom frühen Verlust der Mutter bis zu Lawinenkatastrophen – lebendig werden. Historische Schwarz-Weiß-Fotografien zeigen Menschen, deren Gesichter Mühe, Stärke, Glauben und Gemeinschaft widerspiegeln. Ein einzigartiges Werk, das die Stimmen der Vergangenheit hörbar macht und die Geschichte Südtirols eindrucksvoll ins Gedächtnis ruft.
Hans Rieder wuchs auf einem Bergbauernhof in Steinhaus im Ahrntal als achtes von dreizehn Kindern auf. Dort lernt er das einfache Leben und die Arbeit am Hof kennen und schätzen. Der ehemalige Grundschullehrer hat sich als vielseitiger Autor und Kulturvermittler einen Namen gemacht: Er veröffentlichte mehrere Bücher und Kalender, schrieb kulturhistorische Beiträge und Zeitzeugengeschichten, war als Redakteur tätig und initiierte Dokumentarfilme.



Impressum

Herausgeber: Ratio K. G. des Helmuth Fritz & Co. | 39012 Meran, Pfarrgasse 2 / B | Tel.: 0473-49 15 05 Fax: 0473-49 15 03 | Handy: 335-63 777 53 info@wochenblatt.it | MwStNr. IT 00 373 500 214 | Empfängerkodex: TULURSB
Bankverbindung: Raiffeisenkasse: IT 16 T 08133 58591 0003 0100 6410
Registriert im Register der Druckschriften Nr. 18/2003 Mod. 17; Nr. 10/11 am 22.02.2014 beim Landesgericht Bozen.
C.C.I.A.A. Bolzano – Reg. Soc. Trib. BZ 4431 – Rec. Nr. 80278 BZ ROC Nr. 32 996
Presserechtlich verantwortlich: Mag. Maren Schöpf (ms) **Redaktion:** Ernst Müller (em), Horst Ellmenreich (he); Helmuth Fritz (hf), Melanie Gögele (mg); Philipp Genetti (pg), Isabella Halbeisen (is), Dr. Klaus Köcher (kk), Rosmarie Kössler (rk), Mag. Maren Schöpf (ms) und jeweils wechselnde Redakteure.
Responsabile per i contenuti delle pagine italiane: Taranto Walter, Grafica Savio Paolo. **Druck:** Südtirol Druck, Tscherms, **Auflage:** 5.000 - 7.000 Stück, erscheint 14-tägig.
Kleinanzeiger: kostenlos für private Inserate | **Jahresabonnement:** 50,00 € (in der Provinz BZ), für Senioren ab 65 Jahren 40,00 € (Auslandsabo: Preis auf Anfrage), nur im Abonnement erhältlich. **Redaktions- und Anzeigenschluss:** Freitag vor dem Erscheinen, Erscheinungstag Mittwoch. Anzeigenannahme im Maiser Vereinshaus, Meran, Pfarrgasse 2/B, oder per Tel.: 0473-491 505, Fax: 0473-491-503 oder per E-Mail: redaktion@wochenblatt.it und werbung@wochenblatt.it.
Im Sinne des Art. 1 des Ges. Nr. 903 vom 09.12.1977 wird eigens darauf aufmerksam gemacht, dass sämtliche in dieser Zeitung veröffentlichten Stellenangebote, sei es im Kleinanzeiger oder auch in Formatanzeigen, sich ohne Unterschied auf Personen beiderlei Geschlechts beziehen. Fotos ohne Quellenangabe wurden von den Einsendern geliefert oder stammen aus der Redaktion. Das Maiser Wochenblatt weist darauf hin, dass der Inhalt von beigelegten Werbeprospekten sowie eingesandten redaktionellen Texten mit gekennzeichnetem Verfasser, ausschließlich der Verantwortung des jeweiligen Auftraggebers unterliegen und nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. **Hinweise**: Mit PR-Info gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Informationen (Werbeschaltungen), deren Inhalt nicht von der Redaktion bestimmt wird“. Bei Bedarf kann für Text- oder Bildbeiträge Künstliche Intelligenz verwendet werden. Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte verwenden wir jeweils die männliche oder die weibliche Form. Damit möchten wir keinesfalls das jeweils andere Geschlecht benachteiligen. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Jede Person unabhängig vom Geschlecht darf sich gleichermaßen an der Lektüre unserer Zeitung erfreuen.

Leute von heute

Evi 80 Jahre



Achtzig Jahre – welch ein Glück,
wir blicken dankbar und gern zurück.
So viel Liebe hast du gegeben
und uns begleitet durch unser Leben.
Du hast uns Halt und Wärme gegeben,
dafür danken wir dir in unserem Leben.

Liebe Mama, wir sind froh, dass es dich gibt,
einfach wunderbar.
Wir wünschen dir alles Liebe, viel Glück und Gesundheit
und noch viele schöne und unvergessliche Momente
im neuen Lebensjahr.
Deine Familie

Theo 90 Jahre



Liebe Leute aus nah und fern,
wir verkünden es liebend gern:
Es ist unglaublich, aber wahr:
Der Theo vom Reßmair wird 90 Jahr!
Er steht heute noch hinterm Budl,
schenkt auf Kaffee, serviert den Strudel …
Seine große Leidenschaft war das Theater.
Er spielte so manch großes Stück:
Jedermann, Andreas Hofer und viele andere.
Theo war Schauspieler hat auch Regie geführt,
dafür hat er viel Applaus bekommen.
Er war im Fernsehen und im Film,
das ganze Land kennt ihn noch heute.
Nun, lieber Theo, mach weiter so:
Bleib gesund, wir wünschen dir 100 Jahr!
Deine Frau, Tochter Conni mit Alex,
die Enkelkinder und der kleine Urenkel Niels,
deine Schwester Helga mit Familie
und besonders deine Schwester Hermi mit Luis

Jan 40 Jahre



Zum 40er, lieber Jan,
stoßen wir heut kräftig an!
Aus Deutschland nach Südtirol gekommen,
bei Sinich-Freiberg musikalisch aufgenommen.
Mit Werkzeug, Geschick und technischem Verstand
bist du beim Bachbauer als Mechaniker bekannt!
Mit Frei.Wild im Ohr, dem FCB im Herzen,
mit Tanja und den Kindern gibt's Glück ohne Grenzen!
Drum bleib gesund und voller Schwung,
mit 40 bist du lange noch jung!
Alles Liebe und Gute zum 40. Geburtstag wünschen dir deine
Musikfreunde der Musikkapelle Sinich-Freiberg und der FC Bayern
Fanclub Sinich-Freiberg.

TRATTER HOF

MOUNTAIN SKY HOTEL DOLOMITES

GENUSS & PANORAMA DE LUXE

Wenn der Herbst die Berge in warmes Licht taucht, erwartet Sie im Tratterhof Mountain Sky Hotel Ruhe, feine Kulinarik, wohltuende Wellness und ein Dolomitenpanorama, das jeden Augenblick besonders macht.







Im November setzen unsere exklusiven Themenwochen genussvolle Akzente.

SCAN ME

THAI AND SUSHI WEEK:
Chang meets the Tratterhof Mountain Sky Hotel
15.11. – 20.11.2026

TUSCANY WEEK:
Leo Brunetti meets the Tratterhof Mountain Sky Hotel
22.11. – 27.11.2026

SAUNA WEEK:
29.11. – 04.12.2026

SPARPREIS %

SCAN ME

UNSERE SPEZIALANGEBOTE:

WOHLFÜHLTAGE 4=3
08.11. – 04.12.2026
4 Nächte zum Preis von 3
mit Anreise Sonntag oder Montag

NOVEMBER SPECIAL -15%
08.11. – 04.12.2026
3 Nächte mit 15% Preisvorteil
bei Anreise Sonntag bis Mittwoch

Tratterhof Mountain Sky Hotel
Familie Gruber-Hinteregger
Großbergstraße 6
39037 Meransen
Tel. +39 0472 520 108
CIN: IT021074A1HO75S3XU